



REIMO®

ALLES FÜR CAMPER, REISEMOBILE
UND CARAVANS. SEIT 1980.

TEILEGUTACHTEN FÜR REIMO SCHLAFDÄCHER



Hersteller : REIMO Reisemobilcenter GmbH
Typ : REIMO Schlafdach

Blatt : 1 von 5

TEILEGUTACHTEN

Nr.: TÜH-TB 2005-124.02

Über die Vorschriftsmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßem Ein- oder Anbau von Teilen gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

für das Teil /
den Änderungsumfang : **REIMO-Schlafdach**
Ausführungen gemäß Anlage 1

des Herstellers : **REIMO Reisemobilcenter GmbH**
Boschrang 10
D-63329 Egelsbach
Tel. (06103) 4005-58 Fax (06103) 4816-95

0. Hinweise für den Fahrzeughalter

Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme:

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder wenn festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden.

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüfingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

Einhaltung von Hinweisen und Auflagen:

Die unter IV. aufgeführte Hinweise und Auflagen sind dabei zu beachten.

Mitführen von Dokumenten:

Nach der durchgeföhrten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere:

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.

Hersteller : REIMO Reisemobilcenter GmbH
Typ : REIMO Schlafdach

Blatt : 2 von 5

I. Verwendungsbereich

- Fahrzeughersteller : siehe Anlage 1
Fahrzeugtyp- u. Ausführung : siehe Anlage 1, Spalte 2
Handelsbezeichnung : siehe Anlage 1, Spalte 3
ABE-Nr. / EG-BE-Nr. : Anlage 1, Spalte 4
Weitere erforderliche Angaben oder Einschränkungen zum Verwendungsbereich an Fahrzeugen : siehe Anlage 1 (Fußnoten)

II. Beschreibung des Teiles / des Änderungsumfangs

- Typ : Siehe Anlage 1
Ausführung : Siehe Anlage 1
Handelsbezeichnung : Schlafdach
Kennzeichnung : an der Unterseite der Dachschale vorn oder hinten
Art der Kennzeichnung : Produktziffer (Anlage 1, Spalte 8)
Technische Daten / Beschreibung : Schlafdach, bestehend aus Glasfaserverstärkter Kunststoffoberschale und Metall Einbaurahmen. Teilweise mit integriertem GFK Einbaurahmen (siehe Anlage 1 Verwendungsbereich) Dachaufstellung Gasfederunterstützl. Zeltbalg aus Baumwollgewebe.

III. Hinweise zur Kombinierbarkeit mit weiteren Änderungen

- : Entfällt

Hersteller : REIMO Reisemobilcenter GmbH
Typ : REIMO Schlafdach

Blatt : 3 von 5

IV. Hinweise und Auflagen

- Auflagen für den Hersteller / Einbaubetrieb : siehe Reimo Montageanleitung
- Hinweise und Auflagen zum Anbau : Anbau gemäß Reimo Montageanleitung
- Hinweise und Auflagen für die Änderungsabnahme : siehe Reimo Montageanleitung und Anlage 1 (Bemerkung bzw. Fußnoten beachten)
- Hinweise und Auflagen für den Fahrzeughalter : siehe Reimo Montageanleitung

Berichtigung der Fahrzeugpapiere: (Zutreffendes ist angekreuzt)

- Eine unverzügliche Berichtigung der Fahrzeugpapiere nach § 27 Abs. 1a StVZO ist erforderlich.
- Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich, aber zurückgestellt. Sie ist der zuständigen Zulassungsstelle bei deren nächster Befassung mit den Fahrzeugpapieren zu melden.
- Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist nicht vorgeschrieben aber möglich.

Folgendes Beispiel für die Eintragung wird vorgeschlagen:

Feld	Eintragung
22	Mit REIMO-Schlafdach Kennzeichnung-Nr.: ?????? (siehe Verwendungsbereich) Auflagen: Fahrten a. öffentl. Straßen nur mit ganz geschlossenem Dach zulässig*

V. Prüfgrundlagen und Prüfergebnisse

VdTÜV Merkblatt 751:

Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit. Anhang III Begutachtung von Veränderungen an der tragenden Struktur.

Innenraum Beurteilung gemäß §30StVZO sowie in Anlehnung an die Richtlinie 74/60/EWG Innenausstattung.

Hersteller : REIMO Reisemobilcenter GmbH
Typ : REIMO Schlafdach

Blatt : 4 von 5

VI. Anlagen:

- Anlage 1 : Verwendungsbereich (Blatt 1 bis 7)
Anlage 2 : Fotobeispiele (Blatt 1 bis 3)
Anlage 3 : Montageanleitungen

Stand

20136* Schlafdach VW T2 / T3 Superflach	18.01.2006
<u>21069* Schlafdach VW T5 kurzer Radstand 3000 mm, hinten hoch</u>	03.12.2008
<u>21075* Schlafdach VW T5 langer Radstand 3400 mm, hinten hoch</u>	19.12.2011
<u>21085* Schlafdach VW T5 langer Radstand 3400 mm, vorne hoch</u>	19.12.2011
21096* Schlafdach VW T5 kurzer Radstand 3000 mm, vorne hoch	19.12.2011
21115* Schlafdach VW T4 kurzer Radstand 2920 mm, Superflach 2, vorne hoch	18.01.2006
21121* Schlafdach VW T4 langer Radstand 3320 mm, Superflach 2, vorne hoch	27.11.2007
21130* Schlafdach VW T4 kurzer Radstand 2920 mm, Superflach, hinten hoch	18.01.2006
21140* Schlafdach VW T4 kurzer Radstand 2920 mm, Easy Fit	18.01.2006
<u>21150* Schlafdach VW T5 kurzer Radstand 3000 mm, Easy Fit, vorne hoch</u>	01.09.2009
<u>2115001* Schlafdach VW T5 kurzer Radstand 3000 mm, Easy Fit, vorne hoch</u>	20.08.2010
<u>2115002* Schlafdach VW T5 kurzer Radstand 3000 mm, Easy Fit, vorne hoch</u>	20.08.2010
<u>21155* Schlafdach VW T5 kurzer Radstand 3000 mm, Easy Fit, hinten hoch</u>	26.08.2010
21160* Schlafdach VW T4 kurzer Radstand 2920 mm, Elegance, vorne hoch	19.12.2011
<u>21162* Schlafdach VW T5 langer Radstand 3400 mm, Easy Fit, vorne hoch</u>	19.12.2011
21180* Schlafdach VW T4 langer Radstand 3320 mm Superflach 1, hinten hoch	18.01.2006
22125* Schlafdach Ford Transit (ab 2000) Klassik, Radstand 2933 mm, vorne hoch	18.01.2006
23115* Schlafdach Mercedes Vito (bis 2003) Radstand 3000 mm Superflach, vorne hoch	18.01.2006
23120* Schlafdach Mercedes Vito (bis 2003) Radstand 3000 mm Superflach, hinten hoch	18.01.2006
23130* Schlafdach Mercedes Vito/ Viano (ab 2004) Radstand 3200 mm, Fahrzeulgänge 4993 mm, vorne hoch	10.03.2009
<u>23134* Schlafdach Mercedes Vito/ Viano (ab 2004) Radstand 3200 mm, Fahrzeulgänge 4993 mm, hinten hoch</u>	07.02.2012
23140* Schlafdach Mercedes Vito/ Viano (ab 2004) Radstand 3200 mm, Fahrzeulgänge 4748 mm, vorne hoch	03.03.2009
23150* Schlafdach Mercedes Vito/ Viano (ab 2004) Radstand 3430 mm, vorne hoch	03.03.2009
280502* Schlafdach Opel Vivaro/Renault Trafic; Nissan Primastar, kurzer Radstand 3098 mm, vorne hoch	13.10.2006

Hersteller : REIMO Reisemobilcenter GmbH
Typ : REIMO Schlafdach

Blatt : 5 von 5

VII. Schlussbescheinigung

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise / Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen.

**Der Auftraggeber (Inhaber des Teilegutachtens) hat den Nachweis erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO unterhält.
(Zertifizierungsstelle: TÜV CERT Registrier- Nr. 73 100 1642, gültig bis 03.06.2012)**

Das Teilegutachten umfasst die Seiten 1 – 5 einschließlich der unter Nr. VI aufgeführten Anlagen. Es darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Darmstadt, den 08.02.2012

TÜH-TB 2005-124.02
TÜV 42165273



Dipl.-Ing. Meid

Teilegutachten
TÜH-TB 2005-124.02

TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH



Automotive

Auftraggeber
Typ

REIMO Reisemobilcenter GmbH
REIMO Schlafräuch

Blatt : 1 von 7

Anlage 1 Verwendungsbereich

Hersteller	Typ	Handelsbezeichnung	ABE-Nr. / EG-BE Nr.	Radstand mm	Schlafdach Art. Nr.	Einbaurahmen Art. Nr. Scharnier Position	Produktziffer ¹	Änderung Fz. Höhe (Feld 20)	Leermasse (Feld G)
Ford	FDAY	Transit/Tourneo	e1198/14*0149*.. e1198/14*0150*..	2933	22125*	integar: GFK Rahmen / hinten	22125*	+ 170 mm	+ 93 kg
	FSAY		e1198/14*0151*..						
	FBEY		e1198/14*0152*..						
	FDEY		e1198/14*0155*..						
	FSEY								

¹ * Position ist variabel (Ausführungsvariante)

Anlage 1 Verwendungsbereich

Hersteller	Typ	Handelsbezeichnung	ABE-Nr. / EG-BE Nr.	Radstand mm	Schlafdach Art. Nr. ¹	Einbaurahmen Art. Nr. / Scharnier Position	Produktziffer ¹	Änderung Fz. Papierie
					23115*	23117 / hinten	23101*	Fz. Höhe (Feld 20) Leermasse (Feld G)
Mercedes-Benz	638	Vito, 108D, 110D, 113	e9*93/81*0005 bis e9*2001/116P*0005	3000	23115*			+ 74 kg
	638/2	V200, V230, V230 TD	e9*95/54*0020 bis e9*2001/116*0020					
	638/1	108CDI, 110CDI, 112CDI, 113, 114	K393		23120*	23122 / vorn	23101*	+ 115 mm + 74 kg
	108 D-KA	108D	H396					
	110 D-KA	110D	H397					
	113KA	113	H398					
	114KA	114	K075					

¹ * Position ist variabel (Ausführungsvariante)

Teilegutachten
TÜH-TB 2005-124.02

TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH

Automotive

Auftraggeber
Typ

: REIMO Reisemobilcenter GmbH
REIMO Schiebedach

Blatt : 3 von 7

Anlage 1 Verwendungsbereich

Hersteller	Typ	Händelsbezeichn.	ABE-Nr. / EG-BE Nr.	Radstand mm	Schiebedach Art. Nr. ¹	Einbaurahmen Art. Nr. / Scharnier Position	Produktziffer ¹	Fz. Höhe (Feld 20)	Änderung Fz. Papiere Leermasse (Feld G)
Mercedes-Benz	639	Vito / Viano Lang ²	eg2001/116-0048*..	3200	23130*	23132 / hinten	23130*	+ 70 mm	+ 78 kg
		Vito / Viano Lang ²		3200	23134*	23133 / vorne	23134*	+ 70 mm	+ 80 kg
		Vito / Viano Kompakt ¹		3200	23140*	23132 / hinten	23140*	+ 70 mm	+ 72 kg
		Vito / Viano Extra lang ²		3430	23150*	23132 / hinten	23150*	+ 70 mm	+ 82 kg
Nissan	J4 F4	Primastar	e2*98/14-0271*.. K995	3098	280502*	280482 / hinten	280502*	+ 80 mm	+ 80kg
Opel	X83 F7	Vivaro	e1*98/14-0170*.. K830	3098	280502*	280482 / hinten	280502*	+ 80 mm	+ 80kg
Renault	JL FL	Trafic	e2*98/14-0213*.. K833	3098	280502*	280482 / hinten	280502*	+ 80 mm	+ 80kg
VW	251	T3 (T2)		2460	20136*	Holzeinbaurahmen im Bereich der Schiebetür / hinten	20136*	+ 110 mm	+ 50 kg
	253		B206/1, B206/2						
	255		B207 B207/1, B207/2						
	253-609		B208 B208/1, B208/2						
	247		B434/2 E863						

¹ * Position ist Variabel (Ausführungsvariante)

² nicht zulässig bei Fahrzeug Ausführungen mit Windabwehr

Auftraggeber
Typ

REMO Reisemobilcenter GmbH
REMO Schiebedach

Blatt : 4 von 7

Anlage 1 Verwendungsbereich

Hersteller	Typ	Handelsbezeichnung	ABE-Nr. / EG-BE Nr.	Radstand mm	Schlafdach Art. Nr.	Einbaurahmen Art. Nr./ Scharnier Position	Produktziffer	Änderung Fz. Papierle
							Fz. Höhe (Feld 20)	Leermasse (Feld G)
VW	70X0B	T4	F521	2920	21130*	21003 / vorn	21702*	+ 74 kg
	70X0BL		F576		21115*	21003 / hinten	21715*	+ 60 mm
	70X1B		G206		21160*	21003 / hinten	21160*	+ 67 kg
	70X1A		G213		21140*	integar. GFK Rahmen / hinten	21715*	+ 63 kg
	70X1BL		G284					+ 79 kg
	70X1BN		G340	3320	21121*	21023 / hinten	21121*	+ 70 mm
	70X0C		G461		21180*	21023 / vorn	21180*	+ 75 kg
	70X1C		G462					+ 75 kg
	70X02A		H325					
	70X02C		H297					
	70X12C		H298					
	70X02BN		H300					
	70X02BL		H304					
	70X12BN		H323					
	70X0A		E514					
	70X12A		H326					

* Position ist variabel (Ausführungsvariante)

Prüflaboratorium der TÜV Hessen GmbH Bereich Automotive

Werner-von-Siemens-Str. 35, D-6431 Pflugstadt, Telefon (06157) 9875-231 Fax (06157) 9875-100 E-Mail: ta.hessen@tuevhessen.de
Registernummer KBA-P-00000-95

TÜH-TB 2005-124.02-Rev02.doc

Anlage 1 Verwendungsbereich

Hersteller	Typ	Handelsbezeichnung	ABE-Nr. / EG-BE Nr.	Radstand mm	Schlafdach Art. Nr. 1	Einbaurahmen Art. Nr. / Scharnier Position	Produktziffer ¹	Änderung Fz. Papiere Fz. Höhe (Feld 20)	Leermasse (Feld G)
VW	70X02B 70X12B 70X12BL	T4	H298 H306 H322	2920	21130* 21115* 21160* 21140*	21003 / vorn 21003 / hinten 21003 / hinten integ. GFK	21702* 21715* 21160* 21715*	+ 70 mm + 60 mm + 80 mm + 60 mm	+ 74 kg + 67 kg + 63 kg + 79 kg
VW	7DW 7DB 7DWA 7DZ	T4	e1*96/79*0066*.. e1*96/79*0067*.. e1*98/14*0067*.. e1*98/14P0120*.. e1*98/14*0095*..	2920	21130* 21115* 21160* 21140*	21003 / vorn 21003 / hinten 21003 / hinten integ. GFK	21702* 21715* 21160* 21715*	+ 70 mm + 60 mm + 80 mm + 60 mm	+ 74 kg + 67 kg + 63 kg + 79 kg
				3320	21121* 21180*	21023 / hinten 21023 / vorn	21121* 21180*	+ 70 mm + 70 mm	+ 75 kg + 75 kg

¹ * Position ist variabel (Ausführungsvarianten)

Prüflaboratorium der TÜV Hessen GmbH Bereich Automotive
Werner-von-Siemens-Str. 35 D-64319 Pfungstadt; Telefon 06157 9875-231 Fax 06157 9875-100 E-Mail: ta.hessen@tuevhessen.de

Prüflaboratorium akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes, Bundesrepublik Deutschland, unter DAR-Registriernummer KBA-P-00005-95
TÜH-TB 2005-124.02_Rev02.doc

**Teilegutachten
TÜH-TB 2005-124.02**

TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH
Automotive


Auftraggeber : REIMO Reisemobilcenter GmbH
Typ : REMO Schlafdach

Blatt . 6 von 7

Anlage 1 Verwendungsbereich

Hersteller	Typ	Handelsbezeichnung	ABE-Nr. / EG-BE Nr.	Radstand mm	Schlafdach Art. Nr. ¹	Einbaurahmen Art. Nr. / Schamier Position	Produktziffer ¹	Änderung Fz. Papiere
VW	7HM 7HMA	T5 (Multivan) T5 (California)	e1*2001/116*0218*. e1*2001/116*0289*.	3000	21069*	21093 / 21093R vorne	<u>21069*</u>	Fz. Höhe (Feld 20) + 70 mm Leermasse (Feld G) + 70 kg

¹ * Position ist variabel (Ausführungsvariante)

**Teilegutachten
TÜH-TB 2005-124.02**

Auftraggeber : REIMO Reisemobilcenter GmbH
Typ : REIMO Schlafdach

Blatt : 7 von 7

Anlage 1 Verwendungsbereich

Hersteller	Typ	Handelsbezeichnung	ABE-Nr. / EG-BE Nr.	Radstand mm	Schlafdach Art. Nr. ¹	Einbaurahmen Art. Nr. / Schamier Position	Produktziffer ¹	Änderung Fz. Höhe (Feld 20)	Papiere Leermasse (Feld G)
VW	7HC 7HCA 7HK	T5 (Transporter)	e1*2001/116*0220* e1*2001/116*0286* L148	3000	<u>21069*</u>	21093/21093R vorne	<u>21069*</u>	+ 70 mm	+ 70 kg
					21096*	21093/21093R (mit Klimatronic Himmel) hinten	21096*		
					<u>21150*</u> <u>2115001*</u> <u>2115002*</u>	Interior GFK Rahmen hinten	<u>21150*</u>	+ 70 mm	+ 30 kg
					<u>21155*</u>	Interior GFK Rahmen vorne 21081/21081R hinten	<u>21155*</u>		
				3400	<u>21085**</u>	21081/21081R 210811/210811R 210811/210811R Vorne	<u>21085**</u>	+ 80 mm	+ 75 kg
					<u>21075*</u>	21081/21081R 210811/210811R	<u>21075*</u>		
					<u>21162*</u>	Interior GFK Rahmen hinten	<u>21162*</u>		

¹ * Position ist variabel (Ausführungsvariante)

Auftraggeber : REIMO Reisemobilcenter GmbH
Typ : REIMO Schlafdach

Blatt : 1 von 3

Anlage 2 Beispiefotos



Art. Nr. 22125 Ford Transit ab 2000



Art. Nr. 23115 Mercedes Benz Vito

Auftraggeber : REIMO Reisemobilcenter GmbH
Typ : REIMO Schlafdach

Blatt : 2 von 3

Anlage 2 Beispiefotos



Art. Nr. 280502 Opel Vivaro / Renault Trafic / Nissan Primastar



Art. Nr. 20136 VW T2 / T3

Auftraggeber : REIMO Reisemobilcenter GmbH
Typ : REIMO Schlafdach

Blatt : 3 von 3

Anlage 2 Beispiefotos



Art. Nr. 21130 VW T4



Art. Nr. 21096 VW T5

Bescheinigung
TÜH TB 2014-037.00

TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH

Automotive



Typ / Type : 7J0
Hersteller / Manufacturer : VOLKSWAGEN-VW

Bescheinigung

über die Vorschriftsmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßem Ein- oder
Anbau von Teilen gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

Ergänzung zum Verwendungsbereich des Teilegutachtens TÜH TB 2005-124.02

Hiermit bescheinigen wir, dass gegen die Aufnahme des hier genannten Fahrzeugs in den
Verwendungsbereich des o.g. Teilegutachten (Anlage 1) keine Bedenken bestehen:

Hersteller : VOLKSWAGEN-VW
Fahrzeugtyp : 7J0
Handelsbezeichnung : TRANSPORTER
EG-BE Nr. : e1*2007/46*0130*..
Radstand (mm) : 3000

Umbau des Fahrzeuges mit REIMO – Schlafdach, Artikelnr. 21150* mit integriertem GFK-Rahmen.

Bei der nächsten Überarbeitung des Teilegutachtens werden diese Fahrzeuge in den
Verwendungsbereich aufgenommen.

Die Auflagen und Hinweise sind dem Teilegutachten **TÜH-TB 2005-124.02** vom 08.02.2012 zu
entnehmen.

PRÜFLABORATORIUM
Automotive
TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH

64319 Pfungstadt,
42770695

14.04.2014



Dipl.-Ing. J. Meid



Reimo Reisemobil-Center GmbH • Boschring 10 • D-63329 Egelsbach



Bestätigung:

Hiermit bestätigen wir, daß das Schlafdach VW easyfit ultraflach 28064* in allen relevanten Bereichen den Schlafdächern Typ Easyfit 21150* entspricht. Die statischen Eigenschaften von Dachausschnitt, Gfk Einbaurahmen etc sind gleichwertig.

Der Unterschied bezieht sich lediglich auf die reduzierte Aufbauhöhe, weshalb das Dach eine neue BasisproduktNummer erhalten hat und deshalb nicht im Teilegutachten mit aufgeführt ist. (Vgl. TÜH-TB 2005-124.02, Anlage 1, Seite 7)

Typ	ProduktNr.	Änderung Fzghöhe	Änderung Leermasse
SD Easyfit	21150*	+70 mm	+30 kg
SD ultraflach Easyfit	28064*	+40 mm	+30 kg

*=Ausführungsvarianten

Dipl.Ing. Ralf Hoffmann
Leiter Entwicklung

Reimo GmbH



Reimo Reisemobil-Center GmbH • Boschrung 10 • D-63329 Egelsbach

ADRIA
Freizeit mit noch mehr Komfort

SunLiving

carBest
INNOVATIONS
FOR MOBILE LIFE

Camp4
Drehbarer Faszination

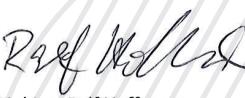
Bestätigung:

Hiermit bestätigen wir, daß das Schlafdach VW Easyfit V-Tech II 21190* in allen relevanten Bereichen den Schlafdächern Typ Easyfit superflach 21150* entspricht. Die statischen Eigenschaften von Dachausschnitt, GfK Einbaurahmen etc sind gleichwertig.

Der Unterschied bezieht sich lediglich auf die reduzierte Aufbauhöhe, weshalb das Dach eine neue Basisproduktionsnummer erhalten hat und deshalb nicht im Teilegutachten mit aufgeführt ist. (Vgl. TÜH-TB 2005-124.02, Anlage 1, Seite 7)

Typ	Produktnr	Änderung Fzghöhe	Änderung Leermasse
SD superflach Easyfit	21150*	+70 mm	+30 kg
SD ultraflach Easyfit	21190*	+60 mm	+30 kg

*=Ausführungsvarianten


Dr. Ing. Ralf Hoffmann

Leiter Entwicklung

Reimo GmbH



Reisemobil-Center GmbH
Wasser-, Sport- und Freizeitbedarf
Boschrung 10 • 63329 Egelsbach • Tel. 06103 / 6000

W0003165-001_00 Stand: 30.10.2023 18:40:00 Print: 30.10.2023 19:09 Seite: 1 von 1

Reimo Reisemobil-Center GmbH	Ladengeschäft	Tel. +49 6103 4005-21+22+23	Fax +49 6103 4005-27	Mail: verkauf@reimo.com	Sparkasse Langen-Seligenstadt
Geschäftsführer: Günter Holona	Technische Beratung	Tel. +49 6103 4005-28	Fax +49 6103 4005-69	Mail: verkauft@reimo.com	Kto: 26 00 1933
Amtsger. Offenbach HRB 3101	Fahrzeugverkauf VW	Tel. +49 6103 4005-20+24	Fax +49 6103 4005-24	Mail: fahrzeugverkauf@reimo.com	BLZ: 50652124
Ust.Id.Nr.: DE 113580270	Fahrzeugverkauf Adria	Tel. +49 176 22 38 43 38	Fax +49 6103 30023-52	Mail: ymadhat@reimo.com	IBAN: DE 49 506 521 240 026 001 933
www.reimo.com	Reimo Fachhandel	Tel. +49 6150 8662-220	Fax +49 6150 8662-266	Mail: adria@reimo.com	Swift code: HELADEF1SL5
www.adria-deutschland.de	Adria Fachhandel	Tel. +49 6150 8662-280	Fax +49 6150 8662-288	Mail: order@reimo.com	
www.sun-living.de	Zubehör-Bestellungen	Tel. +49 6150 8662-330	Fax +49 6150 8662-329	Mail: rechnung@reimo.com	
	Rechnung/Auftrag/Ablwicklung	Tel. +49 6150 8662-349	Fax +49 6150 8662-349	Mail: rechnung@reimo.com	



BUVU/CECT_Converters Relationship - D074S19

DECLARATION No. D074S19

Brand: PEUGEOT
Vehicle: EXPERT / TRAVELLER
TVV: V1*****-2***0*
V1*****-2***1*

with [K0; L2]
①=A, B, E or F
②=A, B, L, M, N or P

We, Automobiles Peugeot, 7, Rue Henri Sainte-Claire Deville 92 500 Rueil-Malmaison – France - have taken note of the transformation that the company Reimo Reisemobil-Center GmbH, Boschring 10 – 63329 Egelsbach – GERMANY, is contemplating on the vehicles designated above to do a cutting of the roof and to install the sleeping roof EasyFit (2806501).

Description of the conversions (reference to the technical folder of July 2019):

- Cutting of the roof of the base vehicle, including the cross of reinforcement over the cabin.
- Fitting of a retractable roof, with its structure of reinforcement to compensate the decrease of stiffness due to the cutting here above.

The conversion does not modify the anchorages of the seat belts of the base vehicle.

These operations will be done under the responsibility of the above-mentioned company Reimo Reisemobil-Center GmbH

We see no technical obstacle to the realization of your project.

You are solely responsible towards Automobiles Peugeot, end customers and third parties, for the design, development, manufacturing of the conversion and the adaptation to the base vehicle as well as for the Type Approval of the conversion carried out by your company.

Automobiles Peugeot is in no case responsible for the conversion carried out by your company and their adaptations and their consequences on the base vehicle.

In this regard, we draw your attention to comply with the Peugeot Technical Guide recommendations (in particular, maximum axle weights must be respected within the GVW of TVV concerned).

As per EU Regulation 2017/1151, the min max pollutant limits of any conversions on Euro 6dTEMP vehicles or higher, must be respected by the bodybuilder. These values (mass in running order, frontal area, rolling resistance coefficient and air inlet surface for engine cooling) for the vehicle X250 are available on the site www.converters-and-groupe-psa.com.

Done at Rueil-Malmaison, 06th December 2019

Case followed by

S. Henrich

H. CRIQUY



BUVU/CECT-RC
Converter Relationship - D076S19

DECLARATION N°D076S019

Brand OPEL / VAUXHALL
Vehicle VIVARO / ZAFIRA LIFE
TVV V①****-②***0* with ①=A, B, E or F
 V①****-②***1* ②=A, B, I, M, N or P

[K0; L2]

We, Opel Automobile GmbH, Bahnhofsplatz, D-65423 Rüsselsheim, have taken note of the transformation that the company Reimo Reisemobil-Center GmbH, Boschring 10 – 63329 Egelsbach – GERMANY, is contemplating on the vehicles designated above to do a cutting of the roof and to install the sleeping roof EasyFit (2806501).

Description of the conversions (reference to the technical folder of July 2019):

- Cutting of the roof of the base vehicle, including the cross of reinforcement over the cabin,
- Fitting of a retractable roof, with its structure of reinforcement to compensate the decrease of stiffness due to the cutting here above.

The conversion does not modify the anchorages of the seat belts of the base vehicle.

These operations will be done under the responsibility of the above-mentioned company Reimo Reisemobil-Center GmbH

We see no technical objection to the realisation of your project.

You are solely responsible towards Opel Automobile GmbH, end customers and third part parties, for the design, development, manufacturing of the conversion and the adaptation to the base vehicle as well as for the Type Approval of the conversion carried out your company. Opel Automobile GmbH is in no case responsible for the conversion carried out by your company and their adaptations and their consequences on the base vehicle.

In this regard, we draw your attention to comply with the Peugeot Technical Guide recommendations (in particular, maximum axle weights must be respected within the GVW of TVV concerned).

As per EU Regulation 2017/1151, the min max pollutant limits of any conversions on Euro edTEMP vehicles or higher, must be respected by the bodybuilder. These values (mass in running order, frontal area, rolling resistance coefficient and air inlet surface for engine cooling) for the vehicle X250 are available on the site www.converters-ard-groupe-psa.com.

In case the aforementioned documents do not contain information needed for the save conversion of the vehicle, you are responsible for securing this information from us or any relevant party.

Done at Rüsselsheim, December 06th, 2019

Case followed up by

S. HENRICH

H. CRIQUY



BUVU/CECT_Converters Relationships - D075S19

DECLARATION No. D075S19

Brand : CITROËN
Vehicle : JUMPY & SPACE TOURER [K0 ; L2]
TVV : V①****_②***0* with ①=A, B, E or F
V①****_②***1* ②=A, B, L, M, N or P

We, Automobiles Citroën, 7, Rue Henri Sainte-Claire Deville 92 500 Rueil-Malmaison – France – have taken note that the company **Reimo Reisemobil-Center GmbH**, Boschring 10 – 63329 Egelsbach – GERMANY, is contemplating on the vehicles designated above to do a cutting of the roof and to install the sleeping roof EasyFit (2806501).

Description of the conversions (reference to the technical folder updated on July 2019):

- Cutting of the roof of the base vehicle, including the cross of reinforcement over the cabin,
- Fitting of a retractable roof, with its structure of reinforcement to compensate the decrease of stiffness due to the cutting here above.

The conversion does not modify the anchorages of the seat belts of the base vehicle.

These operations will be done under the responsibility of the above-mentioned company **Reimo Reisemobil-Center GmbH**.

We see no technical obstacle to the realization of your project.

You are solely responsible towards Automobiles Citroën, end customers and third parties, for the design, development, manufacturing of the conversion and the adaptation to the base vehicle as well as for the Type Approval of the conversion carried out by your company.

Automobiles Citroën is in no case responsible for the conversion carried out by your company and their adaptations and their consequences on the base vehicle.

In this regard, we draw your attention to comply with the Citroën Technical Guide recommendations (in particular, maximum axle weights must be respected within the GVW of TVV concerned).

As per EU Regulation 2017/1151, the min max pollutant limits of any conversions on Euro 6dTEMP vehicles or higher, must be respected by the bodybuilder. These values (mass in running order, frontal area, rolling resistance coefficient and air inlet surface for engine cooling) for the vehicle X230 are available on the site www.converters-and-groupe-psa.com.

Done at Rueil-Malmaison, 06th December 2019

Case followed by

S. Henrich

H. CRIQUY

Automobiles Citroën - Siège Social : 7 rue Henri Sainte-Claire Deville 92 500 Rueil Malmaison - Tél. + 33 (0)1 55 94 81 00
Adresse Internet : <http://www.citroen.com>
Société anonyme au capital de 159 000 000 € - N° d'identification : FR 75642050199, 642 050 199 R.C.S. Nanterre - APE 7010Z - N° Siret : 642 050 199 G 030.



www.reimo.com



Reimo Reisemobil-Center GmbH • Boschrind 10 • D-63329 Egelsbach

ADRIA
Reisen mit noch mehr Komfort

SunLiving

carbest
INNOVATIONS
FOR MOBILIFE

Caravan Company
Outdoor Fascination

Certificate:

I declare, that the following Reimo roof with the product number 28065**
(compare print on inside front part of roof, **=variants)
is developed and made for the installation on the following Types:

Producer	Type	Wheel base	Article no roof	Frame	Produktcode
Citroen	Jumpy Spacetourer				
Peugot	Expert Traveller	3498 mm	28065**	Integriert FRP	28065
Toyota	Proace Verso				
Opel	Vivaro Zafira Life				

All models have the same main structure, PSA gave a lono for Citroen, Peugot and Opel.
(see annex). So we have no concerns about the installation on Toyota ProAce/Verso.

Ralf Hoffmann
Director of Research and Development

Reimo GmbH

REIMO
Reisemobil-Center GmbH
Wassersport- und Freizeitbedarf
Boschrind 10 • 63329 Egelsbach • Tel. 0 61 03 / 40 00

W0003044-001_00

Stand: 14.07.2021 12:57:00

Print: 19.07.2021 12:44

Seite: 1 von 1

eimo Reisemobil-Center GmbH
Geschäftsführer: Günter Holona
Amtsger. Offenbach HRB 3101
Ust.Id.Nr.: DE 113580270
www.reimo.com
www.adria-deutschland.de
www.sun-living.de

Ladengeschäft
Technische Beratung
Fahrzeugverkauf VW
Fahrzeugverkauf Adria
Reimo Fachhandel
Adria Fachhandel
Zubehör-Bestellungen
Rechnung/Auftrag/Ablöfung
Tel. +49 6103 4005-21+22+23
Tel. +49 6103 4005-28
Fax +49 6103 4005-69
Fax +49 6103 4005-27
Fax +49 6103 30023-52
Fax +49 6150 8662-220
Fax +49 6150 8662-280
Fax +49 6150 8662-288
Fax +49 6150 8662-329
Fax +49 6150 8662-349

Fax +49 6103 4005-27
Fax +49 6103 4005-69
Fax +49 6103 4005-27
Fax +49 6103 30023-52
Fax +49 6150 8662-220
Fax +49 6150 8662-280
Fax +49 6150 8662-288
Fax +49 6150 8662-329
Fax +49 6150 8662-349

Sparkasse Langen-Seligenstadt
Kto: 26 00 1933
BLZ: 50652124
IBAN: DE 49 505 521 240 026 001 933
Swift code: HELADEF1SLS

Mail: verkauf@reimo.com
Mail: order@reimo.com
Mail: rechnung@reimo.com



Centre Technique Renault
CHOFFY Patrick - CTL L11 0 35
1, allée Cornuel 91510 LARDY
Tel: 01 76 87 73 10
Fax: 01 76 86 92 52
e-mail : homologation@renault.com

Technocentre – Établissement de Guyancourt
Entrée :
1 place George Besse - 78288 Guyancourt
Livraison et adresse postale :
1 avenue du Golf - 78288 Guyancourt cedex

Tél : +33 (0)1 76 85 34 95

Reimo Reisemobil-Center GmbH
Boschring 10
D-63329 Egelsbach
DEUTSCHLAND

Réf : 64806/2015/500

ATTESTATION DE TRANSFORMATION

RENAULT TRAFIC Famille: FL -JL

Type Mines: *FL*** - *JL***

Nous, soussignés, Service Homologation de RENAULT s.a.s. après avoir pris acte des modifications qu'entend réaliser **Reimo Reisemobil-Center GmbH** sous sa responsabilité au véhicule désigné ci-dessus à savoir : « **toit escamotable pour véhicule Renault Trafic** » :

Déclaration auprès de l'autorité compétente : *FL*** - *JL***

- o Déclaration auprès de l'autorité compétente: 3FL0xx, 3FL2xx, 4FL0xx, 4FL1xx, 4FL2xx, 4FL3xx, 1FL0xx, 1FL1xx, 1FL2xx, 1FL3xx, 2FL1xx, 2FL3xx, 3JL0xx, 3JL3xx, 4JL0xx, 4JL1xx, 4JL3xx, 4JL4xx, 2JL1xx, 2JL4xx, 1JL0xx, 1JL1xx, 1JL3xx, 1JL4xx, 2FL0xx, 2FL2xx
- o Descriptif de la transformation : Pose d'un toit relevable sur Renault Trafic X82 L1 et L2 par des carrossiers / transformateurs sur le territoire français et de l'union européenne, à partir d'une base soit de fourgon tôlé, soit de fourgon semi vitré, soit de fourgon vitré, avec cabine approfondie ou non, avec portes arrières tôlées ou non, avec portes arrières vitrées ou non, avec hayon vitré ou non.
- o Types de toit :
toit Reimo No. : 2806001, ouverture avant (SD Renault Trafic X82 L1, KR voho mit Spoilerteil),
toit Reimo No. : 2806101, ouverture avant (SD Renault Trafic X82 L2, LR voho mit Spoilerteil),
toit Reimo No. : 2809201, ouverture arrière (SD Renault Trafic X82 L1, KR hoho mit Spoilerteil),
toit Reimo No. : 2806301, ouverture arrière (SD Renault Trafic X82 L2, LR hoho mit Spoilerteil).

et compte tenu que Renault n'a pas participé à l'étude de cette adaptation, **Reimo Reisemobil-Center GmbH** réalisera cet aménagement sous la condition suspensive de la signature par **Reimo Reisemobil-Center GmbH** du document " attestation de transformation".

Fait à Guyancourt le 12/11/2015

Patrick CHOFFY



www.reimo.com

Reimo Reisemobil-Center GmbH • Boschring 10 • D-63329 Egelsbach

ADRIA **SUNLiving**

heizt mit noch mehr Komfort

carBest

INNOVATIONS

FOR MOBILE LIFE

Wohnmobil
Outdoor Fascination

Certificate:

I declare, that the Reimo roof with the product number 28060* (compare print on inside front part of roof) is developed and made for the installation on the following Types:

Renault Trafic	Type: L; JL	(model 2014-)
Opel Vivaro	Type: F7; X83	(model 2014-)
Nissan NV300	Type: 4; J4	(model 2016-)
Fiat Talento	Type: FJL; FFL	(model 2016-)

short version (4999 mm), flat roof

The construction of the roof was certified by Renault Frankreich. The roof will be produced in different variations, defined by the last 2 numbers of the article number instead of the "*" behind the product number. All fulfill the static and material requirements. The roof has to be installed with the metal reinforcement frame #280483 or #280484.

Ralf Hoffmann

Director of Research and Development

Reimo GmbH



W0002658-000_01

Stand: 29.05.2019 15:37:00

Print: 29.05.2019 15:39

Seite: 1 von 1

Reimo Reisemobil-Center GmbH

Geschäftsführer: Günter Holola

Ansässig: Offenbach (Main) 37011

Ust.Id.Nr.: DE 113580270

www.reimo.com

www.adria-deutschland.de

www.sun-living.de

Ladengeschäft

Technische Beratung

Tel. +49 6103 4005-28

Fax +49 6103 4005-69

Fax +49 6103 4005-27

Fax +49 6103 4005-27

Fax +49 6103 30023-52

Fax +49 6150 8662-266

Fax +49 6150 8662-288

Fax +49 6150 8662-288

Fax +49 6150 8662-329

Fax +49 6150 8662-349

Tel. +49 6103 4005-21+22+23

Fax +49 6103 4005-27

Fax +49 6103 4005-69

Fax +49 6103 4005-27

Fax +49 6103 30023-52

Fax +49 6150 8662-266

Fax +49 6150 8662-288

Fax +49 6150 8662-288

Fax +49 6150 8662-329

Fax +49 6150 8662-349

Mail: verkauf@reimo.com

Mail: verkauf@reimo.com

Mail: verkauf@reimo.com

Mail: fahrzeugverkauf@reimo.com

Mail: fahrzeugverkauf@reimo.com

Mail: ymadhat@reimo.com

Mail: adria@reimo.com

Mail: order@reimo.com

Mail: rechnung@reimo.com

Sparkasse Langen-Seligenstadt

Kto: 26 00 1933

BLZ: 50652124

IBAN: DE 49 506 521 240 026 001 933

Swift code: HELADEF1SL8



www.reimo.com

Reimo Reisemobil-Center GmbH • Boschring 10 • D-63329 Egelsbach

ADRIA
Freizeit mit noch mehr Komfort

SunLiving

carbest
INNOVATIONS
FOR MOBILE LIFE

Vivaro Camp
Outdoor Faszination

Certificate:

I declare, that the Reimo roof with the product number 28061* (compare print on inside front part of roof) is developed and made for the installation on the following Types:

Renault Trafic X82 (model 2014-)

Opel Vivaro X82 (model 2014-)

Nissan NV300 (model 2016-)

Fiat Talento (model 2016-)

long version (5399 mm), flat roof

The construction of the roof was certified by Renault Frankreich. The roof will be produced in different variations, defined by the last 2 numbers of the article number instead of the "*" behind the product number. All fulfill the static and material requirements. The roof has to be installed with the metal reinforcement frame #280486(classic) or #280487(easyfit).

Ralf Hoffmann

Director of Research and Development

Reimo GmbH

W0002677-000_00 Stand: 26.06.2017 13:08:00 Print: 26.06.2017 13:09 Seite: 1 von 1

Reimo Reisemobil-Center GmbH eschäftsführer: Günter Höhne Amtsger. Offenbach-HRB 31011 UstId.Nr.: DE 113580270	Ladengeschäft Technische Beratung Fahrzeugverkauf VM Fahrzeugverkauf Adria Reimo Fachhandel	Tel. +49 6103 400521+22+23 Tel. +49 6103 4005-28 Tel. +49 6103 400520+24 Tel. +49 176 22 38 43 38 Tel. +49 6150 8662-220	Fax +49 6103 4005-27 Fax +49 6103 4005-69 Fax +49 6103 4005-27 Fax +49 6103 30023-52 Fax +49 6150 8662-266	Mail: verkauf@reimo.com Mail: verkauf@reimo.com Mail: fahrzeugverkauf@reimo.com Mail: ymadhat@reimo.com	Sparsasse Langen-Seligenstadt Kto: 26 00 1933 BLZ: 50652124 IBAN: DE 49 506 521 240 026 001 933 Swift code: HELADEFI5LS
www.reimo.com www.adria-deutschland.de www.sun-living.de	Zubehör/Bestellungen/ Rechnung/Ulftrag/Abswicklung	Tel. +49 6150 8662-280 Tel. +49 6150 8662-329 Tel. +49 6150 8662-330	Fax +49 6150 8662-288 Fax +49 6150 8662-329 Fax +49 6150 8662-349	Mail: adria@reimo.com Mail: order@reimo.com Mail: rechnung@reimo.com	



BESTÄTIGUNG



Hersteller der Ein-/ Umbauten:

Reimo Reisemobilcenter GmbH

Fahrgestellnummer: WV2ZZZ2KZEX038862

UBB-Berichts Nr.: 15AMECA001

Umbauart: Caddy Maxi Minicamper „Camp“

Nach Überprüfung des Fahrzeuges wurde die Unbedenklichkeitsbescheinigung mit Schreiben vom 06.02.2015 erstellt. Details, Informationen und ggf. Auflagen sind dem o.g. Schreiben zu entnehmen, das vollumfänglich Gegenstand dieser Bestätigung ist. Die Auflagen und Hinweise gelten auch für die Vermarktung von Umbaukits an Dritte, diese sind auf die o.g. Sachverhalte durch Fa. Reimo Reisemobilcenter GmbH hinzuweisen.

Wir wünschen der Reimo Reisemobilcenter GmbH viel Erfolg bei der Vermarktung ihrer Produkte.

Hannover, 07. April 2015

Aufbauherstellermanagement

i. V.

L. Lütke

i. V.

J. Oppermann



CERTIFICATE



Manufacturer of the installation and conversion parts:

Reimo Reisemobilcenter GmbH

Vehicle identification number: WV2ZZZ2KZEX038862

UBB report no.: 15AMECA001

Conversion type: Caddy Maxi Minicamper „Camp“

This letter of non-objection, dated 02/06/2015, was issued following the examination of the vehicle. Indications, recommendations and any objections can be found in the letter mentioned above, which fully is object of this certificate. The objections and recommendations apply equally to the marketing of conversion kits to third parties, who must be informed by company Reimo Reisemobilcenter GmbH of the facts stated in the letter.

We wish Reimo Reisemobilcenter GmbH a successful marketing of its products.

Hanover, April 7th, 2015

Conversion Management

i. V.

L. Lütke

i. V.

J. Oppermann



An:	NV-DA/1 Herrn Lütke
Von:	NV-DA/2 Herrn Oppermann
Von:	NE-KBA
Von:	NE-KBA
Von:	NE-KBA

Als Anlage übersenden wir Ihnen den

Beurteilungsbericht 15AMECA001

für den

Caddy Maxi Minicamper „Camp“

der Firma

Reimo Reisemobilcenter GmbH, Egelsbach (D)



H. Fischer
Fischer
6.2.15

Anlage:
Beurteilungsbericht Nr. 15AMECA001 vom 06.02.2015

Verteiler:

NE-Dr. Schneider
NE-K, Hr. Anders
NE-T, Hr. Röhring
NE-KB, Hr. Emmermann
NE-T1, Fr. Wintgen
NE-P, Hr. Schäff
EGDT1, Hr. Geier, EGDT2, Hr. Heinen
Hr. Gähthke (NV-DA/2)

Beurteilungsbericht zur Erlangung einer Unbedenklichkeitsbescheinigung für den Caddy Minicamper „Camp“ der Firma Reimo GmbH (D)

Berichts-Nr. 15AMECA001

Dieser Bericht befasst sich mit dem Ausbau eines Caddy Maxi Siebensitzers zu einem Minicamper mit Aufsteidach und bis zu vier Schlafplätzen durch die Firma Reimo Reisemobilcenter GmbH.

Das Fahrzeug wurde in der zweiten KV 2015 in Wolfsburg besichtigt.

1 Allgemeines

1.1 Basisfahrzeug:

Fz-Nr./Ident-Nr.: WVZZZZ2KZE X038862

Typ: 2K

EG-Typen-Nr.: e1/200/1/16/0252 (Basisfahrzeug)

Handelsbez.: Caddy Maxi Trendline Siebensitzer

Motor: 2.0 l TDI 103 kW, Sechsgang-Schaltgetriebe

Bereifung: 205/65 R16 94 H

Beladegraduierung: Belugabau

1.2 Aufbauhersteller / Umrüster (ABH):

Firma: Reimo Reisemobilcenter GmbH

Straße: Bosching 10

Ort: 63329 Egelsbach

Land: Deutschland

Kontakt: Ralf Hoffmann

Telefon: 06150 3862 191, mobil 0179 1139627

E-Mail: rhoffmann@reimo.com

Internet: www.reimo.com

1.3 Gewichte:

Leermasse ermittelt (ohne Fahrer, Tank ¼ voll, mit Reserverad)

Vorderachse 954 kg

Hinterachse 812 kg

Gesamt 1.766 kg

Vorderachse 1.175 kg

Hinterachse 1.250 kg

Gesamt 2.365 kg

Leermasse mit 75 kg Fahrer und 90% gefülltem Tank:
Nutzlast für Fahrgäste und Gepäck

1.875 kg

490 kg



An

NV-DA/1 Herrn Lukas

NV-DA/2 Herrn Oppermann

NV-DA/2 Herrn Oppermann

Von

NE-KBA

an

Irene Neumann

Von

NE-KBA

an

Irene Neumann

1.4 Kurzbeschreibung des Aufbaus/Umbaus

Dieser wird vom ABH zum Minicamper „Camp“ mit Aufstelldach und bis zu vier Schlafplätzen ausgebaut.

Zwei der Schlafplätze befinden sich oben im Aufstelldach (Schlafdach), ein bis zwei weitere Schlafplätze ergeben sich durch den Umbau der Längsbank hinten links.



Bild 1: Reimo Minicamper Camp Maxi,
Ansicht vorn rechts



Bild 2: Reimo Minicamper Camp Maxi,
Ansicht hinten links, Schlafradach geöffnet



Bild 3: Reimo Minicamper Camp Maxi,
Ansicht rechts



Bild 4: Reimo Minicamper Camp Maxi,
Ansicht rechts, Schlafradach geöffnet



Bild 5: Innenraum mit Schrankwand rechts,
(Bild vom ABH)

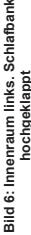


Bild 6: Innenraum links, Schlafradbank
hochgeklappt



Bild 7: Volkswagen Fabrikschild Basisfahrzeug

Das vorgestellte umgebauten Fahrzeug führt kein amtliches Kennzeichen während der Straßenverkehr zugelassen. Fahrzeugpapiere liegen nicht vor.
Eine Mehrstufen-Tyngenehmigung oder ein Teilegutachten für den Umbau lag hier bisher nicht vor.



An NV-DA/1 Herr Lüke
NV-DA/2 Herr Oppermann
Von NE-KBA

2 Gewichtsbilanz

Das Fahrzeug im vorgestellten Bauzustand wies eine Masse in fahrbereitem Zustand (mit 75 kg Fahrer und zu 90% gefülltem Kraftstofftank) vom **1.875 kg** auf. Die zulässige Gesamtmasse beträgt **2.365 kg**.

Mit weit weniger Fahrgästen à 75 kg verbleibt eine Nutzlastreserve von **190 kg**.

Mit vier weiteren Fahrgästen à 75 kg verbleibt eine Nutzlastreserve von 190 kg

Die nach EG-Richtlinie erforderliche Mindestnutzlast für ein derartiges Fahrzeug beträgt rund 100 kN. Diese Vorgabe ist damit erfüllt.

卷之三

Das Fahrzeug wird vom ABH mit einem aufklappbaren Schlafdach versehen. Dieses bietet entweder zwei Schlaflägen auf der Bonnetplatte oberhalb der Dachebene oder bei

hochgeklappter Bodenplatte Stehhöhe hinten im Fahrzeug
Im Gegensatz zu entsprechendem Schaltadachern beim Volkswagen Transporter wird das Schlafräuch beim Caddy hinten hochgeklappt (Bild 2). D.h. der Einstieg in die obere Ebene



卷之三



Bild 10: Wasseraufschlauch in der Dachrinne vorn

An NV-DA/1 Herr Lütke
NV-DA/2 Herr Oppermann
Von NE-KBA

An der Vorderseite befindet sich zwischen der Oberkante der Windschutzbrettscheibe und der Vorderkante des Schlaftisches eine aufgeklebte Kunststoffverkleidung vom ABH, welche den aerodynamischen Übergang zum Schlafraum bildet. Durch diese Verkleidung werden die Wasserabströmungen des Seitenfachs nach vorne blockiert. Bei Abschuss nach vorn gepacktem Fahrzeug kann es so zu einer Wasseraansammlung oberhalb der Verkleidung kommen und damit zu einer Durchnässtung des Zeltstoffes der Seitenwände des Schlaftisches.

Aus diesem Grund hat der ABH in die Verkleidung durchsichtige Kunststoffschläuche eingearbeitet, welches stauendes Wasser oberhalb der Verkleidung ableiten sollen (Bild 10).

Der Innendurchmesser der Wasserablaufschläuche ist recht gering, so dass die Gefahr besteht, dass die Schläuche durch Fremdkörper und Schmutz relativ leicht verspipt werden.

Der ABH ist allein verantwortlich für den Einbau des Schaltfaches und die daraus resultierenden Auswirkungen auf die Festigkeit und Dauerhaftigkeit der Karosserie.

Dieser Einbaurahmen wird mit der Dachhaut und den verbleibenden Stummeln der Dachspalte verschraubt und verklebt (Bild 9). Im geschlossenen Zustand dichtet die GFK-Schale des Schlaidsatzes gegen die serienmäßige Dachhaut ab.

Für die Montage des Schlagdaches wird in das seitennahige Fahrzeugdach eine Öffnung von ca. 1.750 mm x 840 mm geschritten. Dabei werden auch die beiden Dachsprole in diesem Bereich entfernt. Als Ersatzstruktur wird ein Einbaurettung aus Vierkant-Stahlrohr



An	NV-DA1 Herrn Lütke
NV-DA2 Herrn Oppermann	
Von	
NE-KBA	
Test Zentrum	Reisebericht von
---	---
15AMECA001	Übersicht und Fotos
990894	06.02.2015
7 / 11	Seite

2.4 Sitze im Fahrstraum

Das Basisfahrzeug wurde als Siebensitzer in 2-3-2 Sitzkonfiguration ausgeliefert. Die Zwiersitzbank in der dritten Reihe ist durch die Einbauten hinten nicht mehr einbaubar. Die wickelbare Dreiersitzbank in der zweiten Reihe kann nach wie vor uningeschränkt verwendet werden.



Bild 11: Rückenlehne 2. Reihe rechts drückt gegen die Schrankleinbau

Hinweis und Empfehlungen:

Bei dem vorgestellten Fahrzeug lag die Rückenlehne des rechten Sitzes der Dreiersitzbank in der zweiten Sitze Reihe stramm gegen den rechten Schrank an (Bild 11). Konkret musste die Lehne mit Schwung und Kraft zurückgedrückt werden, um ein sicheres Einrasten zu gewährleisten.

Hier sollte etwas mehr Freiraum geschaffen werden, damit die Rückenlehne im Fahrbetrieb nicht ständig an dem Schrank schieucht und ein sicheres Einrasten immer möglich ist.

An	NV-DA1 Herrn Lütke
NV-DA2 Herrn Oppermann	
Von	
NE-KBA	
Test Zentrum	Reisebericht von
---	---
15AMECA001	Übersicht und Fotos
990894	06.02.2015
8 / 11	Seite

2.5 Schlaufbank hinten

Hinter der zweiten Sitze Reihe befindet sich links eine hochklappbare Schlaufbank (Bild 6). Wenn diese voll heruntergeklappt wird, dann steht eine Liegefläche für bis zu zwei Personen zur Verfügung.

Der linke Teil der Schlaufbank stützt sich über herunterklappbare Röhrbügel auf dem Boden ab. Der rechte Teil stützt sich auf vier versenkbarer Knöpfen ab, welche in den unteren Klappen des Schrankes rechts sitzen.

Bei dem beschichtigen Fahrzeug lag der rechte Teil der Schlaufbank jedoch nicht auf allen Knöpfen sicher auf. Einer der Knöpfe hatte gar keinen Kontakt zur Platte der Schlaufbank und ein anderer Knopf raste nur wenige Millimeter unter die Platte (Bild 12).



Bild 12: Ungenügende Auflage der Schlaufbank auf den Knöpfen am Schrank rechts



Bild 13: Halterung der hochgeklappten Schlaufbank am Kleiderhaken

Die Sicherung der hochgeklappten Schlaufbank (Bild 6) erfolgt nur durch eine kleine Gurtschlaufe, welche am serienmäßigen Kleiderhaken eingeht. Für eine derartige Belastung ist der Kleiderhaken nicht ausgelegt.

Hinweise / Empfehlungen:

- Die Lagerung der heruntergeklappten Schlaufbank auf der rechten Seite an der Schrankwand sollte verbessert und verstärkt werden. Ansonsten besteht die Gefahr des Abrutschens der Platte von den Knöpfen und damit verbunden die Gefahr des Absturzes der darauf liegenden Person.
- Die Halterung der hochgeklappten Schlaufbank sollte nicht allein über eine Schlaufe am Kleiderhaken erfolgen.



An	NV-DA/1 Herrn Lütke
Von	NV-DA/2 Herrn Oppermann
NE-KBA	
Projektzeitraum	-
Ihre Zeichen	15AMECA001
Umrüstsachen	9900894
Datum	06.02.2015
Batt	9 / 11

2.6 Elektrik

Unten im rechten Einbauschrank sind die Zweitbatterie und die zusätzliche Elektrik untergebracht (Bild 14).

Hinten links am Fahrzeug befindet sich eine Außensteckdose für die Fremdeinspeisung von 230 V Wechselstrom.



Bild 14: Zweitbatterie und 230 V Elektrik im Schrank hinten rechts



Bild 15: Stromanschluss am Pluspol der Fahrzeughauptbatterie im Motorraum

An	NV-DA/1 Herrn Lütke
Von	NV-DA/2 Herrn Oppermann
NE-KBA	
Projektzeitraum	-
Ihre Zeichen	15AMECA001
Umrüstsachen	-
Datum	-
Batt	9900894
Umrüstsachen	15AMECA001
Datum	06.02.2015
Batt	9900894
Umrüstsachen	15AMECA001
Datum	06.02.2015
Batt	10 / 11



Bild 16: Verbauter isolierter Leitungsverbinder (Beispielbild)



- Bild 17: Empfohlene Bauart der Leitungsverbinder (Beispielbild)
- 3 Zusammenfassung**
- Es bestehen keine Bedenken gegen den Umbau.
Die im Bericht aufgeführten Hinweise und Empfehlungen sind zu beachten.
Der ABH ist allein verantwortlich für den Einbau des Schlafdaches und die daraus resultierenden Auswirkungen auf die Fasigkeit und Dauerhaftbarkeit der Karosserie.

Hinweise und Empfehlungen:

Als elektrische Kabelstecker und -ösen wurde bei der Installation hauptsächlich die isolierte Ausführung verwendet, wie im Beispielbild 16 gezeigt.

Diese Art der Verbinder ist nicht sehr prozesssicher, weil die tatsächliche Qualität der erreichten Klemmung nicht kontrolliert werden kann, da die Klemmstelle durch die Isolierung verdeckt wird.

Für eine dauerhaft kontaktstabile Verbindung werden daher unisolierte Verbinder wie in Beispielbild 17 gezeigt empfohlen. Hier kann die tatsächliche erreichte Klemmung leicht optisch kontrolliert werden. Sollte eine Isolierung des Steckers erforderlich sein, so stehen besondere Isolermitsen zur Verfügung.



An
NV-DA/1 Herrn Lütke
NV-DA/2 Herrn Oppermann

Von
NE-KB/A

Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen	Unser Hausruf	Datum	Blatt
-	-	15AMECA001	990894	06.02.2015	11 / 11

4 Allgemeine Hinweise

Diese Beurteilung durch Volkswagen Nutzfahrzeuge basiert ausschließlich auf den Unterlagen, die uns zur Verfügung gestellt wurden. Nur die zuvor beschriebenen Positionen wurden von uns untersucht und ggf. mit entsprechenden Änderungen für unbedenklich befunden.

UBB-Beurteilungen werden von Volkswagen Nutzfahrzeuge für solche Volkswagen Basisfahrzeuge erstellt, die durch Aufbauhersteller mit Einbauten, Umbauten oder Aufbauten versehen wurden und als Zweirechnungsfahrzeuge im Markt angeboten werden. Volkswagen Nutzfahrzeuge führt im Zuge der UBB-Beurteilung keine vollständige Erprobung, keine eigenen Berechnungen oder eigene Tests mit den beurteilten Fahrzeugen durch, sondern nimmt lediglich eine technische Inaugenscheinnahme vor. Die UBB-Beurteilung stellt keine Freigabe i.S. einer Serienfreigabe von eigenen Produkten von Volkswagen Nutzfahrzeuge dar.

Der jeweilige Aufbauhersteller bleibt auch bei Vorliegen einer positiven UBB-Beurteilung durch Volkswagen Nutzfahrzeuge alleinverantwortlich für die Verkehrs- und Betriebsicherheit sowie die Dauerfestigkeit seines Ein-, Um- oder Aufbaus sowie des umgebauten Gesamtfahrzeugs, soweit dieses vom Umbau in den o.g. Eigenschaften beeinflusst wird.

Für die fachgerechte Ausführung der Umbauten bzw. Veränderungen ist die ausführende Firma uneingeschränkt verantwortlich. Dies gilt auch für Schäden, die durch die Umbauten am Basisfahrzeug entstehen könnten. Die Volkswagen AG übernimmt keine Haftung für solche Schäden.

Diese Unbedenklichkeitsbeurteilung gilt ferner nur, wenn die angewandten Konstruktions-, Herstell- und Montagetechniken des Unternehmens, das die Änderungen durchführt, dem Stand der Technik entsprechen.

Die Volkswagen-Aufbaurichtlinien sind in der aktuellen Version unbedingt zu beachten. Die aktuellen Aufbaurichtlinien sind im Internet abrufbar unter: www.umbauportal.de. Abweichungen von den Aufbaurichtlinien müssen in jedem Fall einzeln vor dem Umbau von der ausführenden Firma sorgfältig gemäß geprüft und der Volkswagen AG vorgeführt werden.



A. Mehlhorn



Nutzfahrzeuge



Bestätigung

für den Aufbauhersteller der Ein-/Umbauten:

**Reimo Reisemobil-Center
GmbH**

Basisfahrzeug: Caddy 5 Maxi Life

Umbauart: Aufstelldach

Ausgestellt am: 15.03.2023

Urkunde Nr.: 22TDECA029



Die Volkswagen AG, Volkswagen Nutzfahrzeuge, bescheinigt dem Aufbauhersteller Reimo Reisemobil-Center GmbH auf Grundlage des Ergebnisses der Unbedenklichkeitsüberprüfung 22TDECA029, dass das Umbau-Konzept Aufstelldach, die Vorgaben der im Zeitpunkt der Bescheinigung gültigen Aufbaurichtlinie zum Modell Caddy 5 Maxi Life von Volkswagen Nutzfahrzeuge vollständig einhält und damit technisch unbedenklich ist.

Die Einholung der entsprechenden Zulassung (Homologation) des umgebauten Fahrzeugs, die Beschaffenheit/Qualität des Umbaus sowie die Erfüllung der landesspezifisch geltenden Rechtsvorschriften liegt in der alleinigen Verantwortung des Aufbauherstellers
Reimo Reisemobil-Center GmbH.

i. v. C. Hahn

Leitung Customized Solutions
Aufbau- & Partnermanagement
Volkswagen Nutzfahrzeuge

i. v. A. Rühland

Leitung Product Experience & Connectivity
Camper Experience
Volkswagen Nutzfahrzeuge

Hannover, 20.03.2023



Nutzfahrzeuge

An-	NV-P/C Hr. A. Rühland
Von	NV-P/C Hr. L. Burghardt
NE-GE/A	Maxi Life Kombi
Re-Zeichen	Z22TDECA029
Umr. Re-Zeichen	-
Unter Auftrag	127459
Datum	Blatt 1 / 9

Als Anlage übersenden wir Ihnen den Beurteilungsbericht 22TDECA029

für den

Caddy 5 Maxi Life mit Aufstelldach

der Firma

Reimo Reisemobil-Center GmbH, Egelsbach (D)



An-	NV-P/C Hr. A. Rühland
Von	NV-P/C Hr. L. Burghardt
NE-GE/A	Maxi Life Kombi
Re-Zeichen	Z22TDECA029
Umr. Re-Zeichen	-
Unter Auftrag	127459
Datum	Blatt 1 / 9

Beurteilungsbericht zur Erlangung einer Unbedenklichkeitsbescheinigung für den Caddy 5 mit Aufstelldach der Firma Reimo Reisemobil-Center GmbH aus 63329 Egelsbach (D), Berichts-Nr. 22TDECA029

Dieser Bericht befasst sich mit dem Ausbau eines Caddy 5 mit Aufstelldach der Firma Reimo aus Egelsbach (D).

Dieser Bericht wurde auf Aktenlage erstellt und basiert auf den vom ABH eingereichten Unterlagen.

1 Allgemeines

1.1 Basisfahrzeug:

Kennzeichen: - SK
Amtl. Typ: WZ2ZZSKZMVO040886
Fz. Ident-Nr.: e13-2018-858-00002
EG-Typg.: Caddy 5 Maxi Life Kombi
Basisfz.: Langer Radstand 2.770 mm
Radstand: 205/60 R16 96H XL Ganzjahrestreifen, rollwiderstandsoptimiert
Antrieb: 205/60 R16 96H XL Ganzjahrestreifen, rollwiderstandsoptimiert
Bereifung:

1.2 Aufnahmestelle / Umfüller (ABH):

Reimo Reisemobil-Center GmbH
Firma:
Strasse: Bosching 10
Ort: 63329 Egelsbach
Land: Deutschland
Kontakt: Herr Alexander Behle
Telefon +49 6150 862294
E-Mail: behle@reimo.com
Internet: www.reimo.com

1.3 Massen:

Leermasse, ermittelt (Ohne Fahrer, Tank halb voll, ohne Reserven) Angaben vom ABH laut Fabriksschild:

Achse 1	883 kg	Achse 1	1.110 kg
Achse 2	848 kg	Achse 2	1.160 kg
Gesamt	1.731 kg	Gesamt	2.220 kg

 Masse in fahrbereitem Zustand mit 75 kg Fahrer und 90% Tankfüllung
 Verbleibende Nutzlast 1.820 kg
 400 kg

Bernhard Steidle (NE-GE/A)

Anlage

Verteiler:

NE, Hr. K. Franz NE-X, Dr. M. Hüser
NE-A, Dr. M. Dürsterhöft NE-Z, Fr. St. Jann
NE-F, Hr. H. Hagedorn NE-Tg, Hr. O. Lenz
NE-G, Hr. V. Böing NE-GE, Dr.-J. Baron
NE-K, Hr. O. Mende ETG/2, Hr. J. Schieler
NE-E, Hr. C. Busse NV-P/C, Hr. A. Rühland
NE-D, Hr. A.J. Kirzinger



An	NV-P/C Hr. A. Rühland
Von	NV-P/C Hr. L. Burghardt
NE-GE/A	-
Bew. Zeichen	1998 Maxi Life
Untere Zeichen	-
Unterbauteile	22TDECA029
Datum	127459
Batt.	3 / 9

1.4 Kurzbeschreibung des Aufbaus/Umbaus

Der Caddy 5 Maxi Life wurde in der folgenden Konfiguration bestellt (PR-Nummer, Beschreibung):

- 80V Drehstromgenerator 180 A
- J05, Batterie 320A (59 Ah)
- Z13, Entfall der 3. Sitze Reihe (und Entfall der Sitzvorberettung)
- N22, Notrufsystem ecall

Der Umbauumfang zum Minicamper mit Aufstelldach beinhaltet im Kurztext die folgenden Punkte:

- Teildächbereich ausschneiden
- Aufstelldach montieren

2.1 Gewichtsbilanz

Der umgebaute Caddy hat laut Massenberechnung unter Punkt 1.3 dieses Berichts eine ausgewiesene Nutzlast von 400 kg. Durch den Weitfall der dritten Sitze Reihe ist der Caddy als Fünfsitzer nutzbar. Mit vier weiteren Personen besetzt (4x75 kg = 300 kg) verbleibt eine Nutzlast von 100 kg die auch exakt der EG-Richtlinie als Mindestnutzlast entspricht.

Hinweise / Empfehlungen:

Keine

2.2 Einbau Aufstelldach

Für die Montage des Aufstelldaches schneidet der ABH als erstes ein Mittelstück des Dachs heraus. Der Ausschnitt ist 1.570 mm lang, Fahrzeug vorne 75 mm breit und Fahrzeug hinten 860 mm breit. Hierdurch werden die beiden mittleren Dachspiegel des Dachs durchtrennt. Anschließend werden die 4 Enden der Dachspiegel enkert um 40 mm gekürzt, um Platz für den Einbau des Verstärkungsrahmen zu schaffen.

Alle durchtrennten Blechteile werden mit Korrosionsschutzmittel behandelt. Der Verstärkungsrahmen wird mit dem Dach und den 4 Enden der Dachspiegel verklebt und verklebt. Die Masse des kompletten Aufstelldaches überträgt 70 kg und erhöht die gesamte Fahrzeughöhe um ca. 80 mm in eingeklapptem Zustand.

Nach der kompletten Montage des Aufstelldaches werden die Original-Verkleidungsteile der Seitenleiste und des Dachhimmel wieder verwendet. Das Aufstelldach ist in seiner Breite des Heckauschnitts im Dach ca. 110 mm kleiner als das Serien Panoramadach (siehe Bild 5-6). Hierdurch sind keine technischen Defizite zu erwarten.

Der hier konfigurierte Caddy wurde mit einem «Call Notrufsystem (PRNr. N22) bestellt. Diese Funktion wird über die Multifunktionsantenne gesteuert, die sich beim Caddy hinter auf dem Dach befindet. Durch die Montage des Aufstelldaches wird die Antenne auf dem Dach komplett von diesem Aufstelldach umhaut (siehe Bild 7), und muss ihre Funktion auch im geschlossenen Zustand des Aufstelldaches erfüllen.

Im vorderen Bereich direkt hinter der Frontscheibe steht der ABH noch eine Frontspoiler auf, der die aerodynamische Anströmung des Aufstelldachs optimiert (siehe Bild 4).

2 Ergebnisse

Die Basis des Fahrzeugs war ein Caddy 5 Kombi Maxi Life, Typ SK, mit 2.220 kg zulässiger Gesamtmasse. EG-Zulassungsnr. e13-2018/558-00002.

Das Basisfahrzeug des Umbaus ist ein Caddy 5 Maxi Life als Siebensitzer. Für den Umbau wurde in der Grundkonfiguration schon die dritte Sitze Reihe heraus konfiguriert. Der Umbau und der Prüfbericht hier beziehen sich ausschließlich auf das Aufstelldach. Andere Umbauten werden hier nicht betrachtet. Mitgeltende Unterlage ist der UBB-Bericht aus dem Jahre 2015 mit der Nr.: 15AMELA001 der einen Caddy 4 Maxi mit gleichem Umbauumfang betrachtet. Dieser Bericht behält weiterhin seine Gültigkeit.



An	NV-P/C Hr. A. Rühland
Von	NV-P/C Hr. L. Burghardt
NE-GE/A	
Rei-Zeichen	-
Umschreibt einen	221DECA029
Unterbauteile	127459
Datum	Blatt
	5 / 9

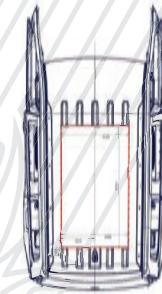


Bild 1: Dachausschnitt von außen (Bild ABH)

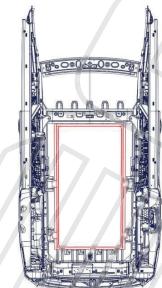


Bild 2: Dachausschnitt von innen mit Anbindungen des Verstärkungsrahmens an die Dachspriegel (Bild ABH)



Bild 3: Verstärkungsrahmen genietet und verklebt (Bild ABH)



Bild 4: Dachspoiler vor Aufstelldach (Bild ABH)



Bild 5: Original Panoramadach Caddy 5 Maxi

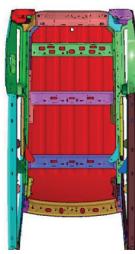


Bild 6: Caddy 5 Maxi ohne Panoramadach



Bild 7: Dachantennen im Aufstelldach (Bild ABH)

Hinweise / Empfehlungen:

Der ABH ist allein dafür verantwortlich dass sein Umbau mit Aufstelldach keine Auswirkungen auf die Festigkeit und Dauerhaftigkeit der Karosserie hat.

Die Multifunktionsantenne sollte von einem technischen Dienst einmalig auf ihre Funktion bei geschlossenem Dach überprüft und dokumentiert werden.



An	NV-P/C Hr. A. Rühland
Von	NV-P/C Hr. L. Burghardt
NE-GE/A	
Rei-Zeichen	-
Umschreibt einen	221DECA029
Unterbauteile	127459
Datum	Blatt
	6 / 9

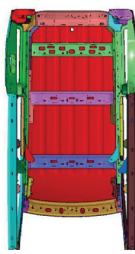


Bild 8: Dachaufbau mit Aufstelldach (Bild ABH)



Nutzfahrzeuge

An	NV-P/C Hr. A. Rühland		
Von	NV-P/C Hr. L. Burghardt		
NE-GE/A			
Reise-Zeichen			
-	22TDECA029	Unser Hausruf	Batt
	127459	Datum	7 / 9

2.3 Betriebserlaubnis des Fahrzeugs

Durch den Umbau des Fahrzeugs ist die vorhandene Betriebs Erlaubnis, hierfür hat der ABH in seiner Montageanleitung ein Teilegutachten für den Kunden beigelegt. Mit diesem Gutachten hat der Kunde zu einem technischen Dienst zu fahren und sich dort von einem anerkannten Sachverständigen den korrekten Umbau bestätigen zu lassen.

Hinweise / Empfehlungen:

Keine

3 Zusammenfassung

Hinweise / Empfehlungen:
Der ABH ist allein dafür verantwortlich das sein Umbau mit Aufstelldach keine Auswirkungen auf die Festigkeit und Dauerhaftbarkeit der Karosserie hat.

Die Multifunktionsantenne sollte von einem technischen Dienst einmalig auf ihre Funktion bei geschlossenem Dach überprüft und dokumentiert werden.

Es bestehen keine Bedenken hinsichtlich des Umbaus.

Der ABH ist allein verantwortlich für die Dauerhaftbarkeit seines Umbaus.
Die Bewertung des Einflusses des Umbaus auf die Abgas- und Verbrauchswerte des Fahrzeugs nach WLTP war nicht Gegenstand dieser UBB-Beurteilung.

Die ab Mitte 2022 für neue Fahrzeugtypen und ab Mitte 2024 für alle Neuzulassungen von Fahrzeugen anzuwendende INECE Regulierung Nr. 155 für Fahrzeug CyberSecurity und INECE Regulierung Nr. 156 Fahrzeug Software Updates legen neue Anforderungen in diesen Bereichen an Automotive Cybersecurity und Updates fest. Soweit Änderungen an den Fahrzeugen vorgenommen werden, hat der ABH auch die Anwendbarkeit und Einhaltung dieser Regelungen sicherzustellen.

Die Bewertung dieser Regelung gehört nicht zum Prüfgegenstand der UBB.



Nutzfahrzeuge

An	NV-P/C Hr. A. Rühland		
Von	NV-P/C Hr. L. Burghardt		
NE-GE/A			
Reise-Zeichen			
-	22TDECA029	Unser Hausruf	Batt
	127459	Datum	8 / 9



Nutzfahrzeuge

An	NV-P/C Hr. A. Röhland
Von	NV-P/C Hr. L. Burghardt
NE-GEA	
Re: Dokument	-
Der Inhaber kann	-
Universelle Zeichen	-
22TDECA029	
Unter Name/	127459
Datum	
Batt	
9 / 9	

4 Allgemeine Hinweise

Diese Beurteilung durch Volkswagen Nutzfahrzeuge basiert ausschließlich auf den Unterlagen, die uns zur Verfügung gestellt wurden. Nur die zuvor beschriebenen Positionen wurden von uns untersucht und ggf. mit entsprechenden Änderungen für unbedenklich befunden. UBB-Beurteilungen werden von Volkswagen Nutzfahrzeuge für solche Nutzfahrzeuge erstellt, die durch Aufbauhersteller mit Einbauten, Umbauten oder Aufbauten versehen werden und als Zweilieferungsfahrzeuge im Markt angeboten werden. Volkswagen Nutzfahrzeuge führt im Zuge der UBB-Beurteilung keine vollständige Tropfung, keine eigenen Berechnungen oder eigene Tests mit den beurteilten Fahrzeugen durch, sondern nimmt lediglich eine technische Prädiktionsnahme vor. Die UBB-Beurteilung stellt keine Freigabe i.S. einer Serienfreigabe von eigenen Produkten von Volkswagen Nutzfahrzeuge dar.

Der jeweilige Aufbauhersteller bleibt auch bei Vorliegen einer positiven UBB-Beurteilung durch Volkswagen Nutzfahrzeuge alleinverantwortlich für die Verkehrs- und Betriebsicherheit sowie die Dauerfestigkeit seines Ein-, Um- oder Aufbaus sowie des umgebauten Gesamtfahrzeugs, soweit dieses vom Umbau in den o.g. Eigenschaften beeinflusst wird.

Für die fachgerechte Ausführung der Umbauten bzw. Veränderungen ist die ausführende Firma uneingeschränkt verantwortlich. Dies gilt auch für Schäden, die durch die Umbauten am Basisfahrzeug entstehen könnten. Die Volkswagen AG übernimmt keine Haftung für solche Schäden.

Diese Unbedenklichkeitsbeurteilung gilt ferner nur, wenn die angewandten Konstruktions-, Herstell- und Montagetechniken des Unternehmens, das die Änderungen durchführt, dem Stand der Technik entsprechen.

Die Volkswagen-Aufbauchlinien sind in der aktuellen Version unbedingt zu beachten. Die aktuellen Aufbauchlinien sind im Internet abrufbar unter: <http://umbauportal.de>. Abweichungen von den Aufbauchlinien müssen in jedem Fall einzeln vor dem Umbau von der ausführenden Firma sorgfältig geprüft und der Volkswagen AG vorgeführt werden.

i.A. T.Detka



Ford-Werke GmbH

Postanschrift: Ford-Werke GmbH · Postfach 71 02 65 · 50742 Köln

Besucheradresse:
Edsel-Ford-Straße 2-14
Köln-Märkennich
☎ (02 21) 90-0
Internet: www.ford.de

Fa.Reimo GmbH
z.Hd. Herrn A. Behle
Am Rotböll 17-19

64331 Weiterstadt

via e-mail

Ihre Zeichen/Ihre Nachricht: *[Signature]* Datum: *[Signature]*

34045

9034993

ML/2 MX 17.08.2022

Bestätigung der Übereinstimmung der Struktur des VW Caddy und Ford Connect mit dem amtli.Typ SK (M1) und SNK (N1)

Sehr geehrter Herr Behle,
Hiermit bestätigen wir als Hersteller der Fahrzeuge Ford Connect dass es keinen Unterschied in der Fahrzeugstruktur zum Parallelprodukt VW Caddy 5 gibt.

Diese Bescheinigung ist nur im Rahmen der Genehmigungserstellung für Fahrzeugzubehör der Fa.Reimo Reisemobil-Center GmbH, Am Rotböll 17-19 in 64331 Weiterstadt gültig und darf nur zur Vorlage beim Technischen Dienst zum Zweck der Erstellung von Teilegutachten nach §19 StVZO verwendet werden.

Ford-Werke GmbH
i.V.





Nutzfahrzeuge

Volkswagen Aktiengesellschaft · Postfach 21 05 80 · 30405 Hannover · Deutschland

An die zuständige Stelle

NV-DA/1

+49 (0)511-798-5176

christoph.jung@volkswagen.de

21.01.2016

Ihre Zeichen
Ihre Nachricht
Unsere Zeichen
Durchwahl
Telefax
E-Mail

Datum

Bestätigung für Volkswagen Transporter T6 Rohkarosserie

Änderungen des Volkswagen Transporter T6 gegenüber Vorgänger Transporter T5:

- Type 7J0 (N₁): T6 e1*2007/46*0130*16 with T5 (GP) e1*2007/46*0130*15
- Type 7HC (M₁): T6 e1*2001/116*0220*36 with T5 (GP) e1*2001/116*0220*35

Wir bestätigen, dass es beim Transporter T6 gegenüber dem Vorgänger T5 keine relevanten Änderungen in der tragenden Struktur der Rohkarosserie gegeben hat, welche für die Festigkeit und Steifigkeit der Rohkarosserie von Bedeutung wären. Dies gilt insbesondere für die folgenden Bereiche

- Kompletter Laderaumboden, einschließlich Längs- und Querträger
- B-Säulen
- C-Säulen
- D-Säulen
- Rechter und linker Dachlängsträger zwischen C- und D-Säule
- Anlenkpunkte der Hinterachs füderung
- Dachquerträger zwischen den D-Säulen (Heckportal)

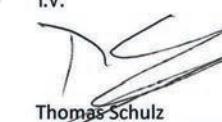
Die Genehmigungen der serienmäßigen Sitz- und Gurtbefestigungen wurden vom T5 auf den T6 übernommen. In der zweiten bis vierten Sitzreihe gab es keine Veränderungen, ausgenommen die Gurtschlösser des Mittelsitzes der Kombi-Version.

Für die erste Sitzreihe sind als Option elektrisch verstellbare Sitze hinzugekommen. Die Gurtschlösser für diese Sitzvariante stellen eine Neukonstruktion dar.

i.V.


Martin Fischer
Leiter Technical Body Builder Support
(NE-KB/A) - Forschung und Entwicklung
Volkswagen AG

i.V.


Thomas Schulz
Leiter Aufbauherstellermanagement
Deutschland (NV-DA) - Vertrieb
Volkswagen AG

Volkswagen Aktiengesellschaft
Postfach 21 05 80
30405 Hannover
Deutschland
Telefon +49 (5 11) 7 98-0
Telefax +49 (5 11) 7 98-30 01
E-Mail vw@volkswagen.de

Ehrenvorsitzender des Aufsichtsrats:
Klaus Liesen

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Hans Dieter Pötsch

Vorstand:
Matthias Müller - Vorsitzender

Heribert Diess
Francisco J. Garcia Sanz
Jochen Heizmann
Horst Neumann
Andreas Renschler
Rupert Stadler
Frank Witter

Markenvorstand
Volkswagen Nutzfahrzeuge:
Eckhard Scholz - Vorsitzender

Josef Baumert
Thomas Edig
Jörn Hasenfuß
Hans-Joachim Rothenpiller
Bram Schot
Klaus-Dieter Schürmann

Volkswagen Aktiengesellschaft
Sitz: Wolfsburg
Amtsgericht Braunschweig
HRB 100484



Nutzfahrzeuge

Volkswagen Aktiengesellschaft · Postfach 21 05 80 · 30405 Hannover · Deutschland

An die zuständige Stelle

Ihre Zeichen
Ihre Nachricht
Unsere Zeichen
Durchwahl
Telefax
E-Mail

daniel.schoenefeld@volkswagen.de

17.05.2023

Datum

Bestätigung für Volkswagen Transporter T6.1 Rohkarosserie

Änderungen des Volkswagen Transporter T6.1 gegenüber Vorgänger Transporter T6:

- Type 7J0 {N1}: T6.1 e1 *2007 /46*0130*50 with T6 e1 *2007 /46*0130*16
- Type 7HC {M1}: T6.1 e1 *2001/116*0220*76 with T6 e1 *2001/116*0220*36

Wir bestätigen, dass es beim Transporter T6.1 gegenüber dem Vorgänger T6 keine relevanten Änderungen in der tragenden Struktur der Rohkarosserie gegeben hat, welche für die Festigkeit und Steifigkeit der Rohkarosserie von Bedeutung wären. Dies gilt insbesondere für die folgenden Bereiche

- Kompletter Laderaumboden, einschließlich Längs- und Querträger
- B-Säulen
- C-Säulen
- D-Säulen
- Rechter und linker Dachlängsträger zwischen C- und D-Säule
- Dachquerträger zwischen den D-Säulen (Heckportal)
- Gurtbefestigungspunkte
- Gurtsschlösser

Volkswagen Aktiengesellschaft
Postfach 21 05 80
30405 Hannover
Deutschland
Telefon +49 511 798-0
Telefax +49 511 798-3001
E-Mail vw@volkswagen.de

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Hans Dieter Pötsch

Vorstand:
Oliver Blume - Vorsitzender

Arno Antlitz
Ralf Brandstätter
Manfred Döss
Markus Duesmann
Gunnar Kilian
Thomas Schäfer
Thomas Schmall-von Westerholt
Hauke Stars

Markenvorstand
Volkswagen Nutzfahrzeuge:
Carsten Intra - Vorsitzender

Josef Baumert
Karl Bernqvist
Astrid Fontaine
Lars Krause
Michael Obrowski
Christian Senger

Volkswagen Aktiengesellschaft
Sitz: Wolfsburg
Amtsgericht Braunschweig
HRB 100484

i.V

Linke Olaf
VWPKI
F21C902459
F25B06
12:44:26 +02'00"

Olaf Linke
Leitung
NE-KI

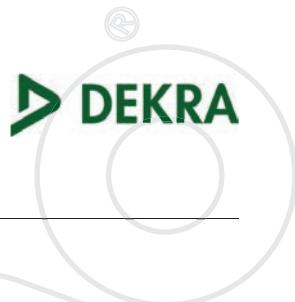
i.V

Ruehland
Alexander VWPKI
40D878A1B549958
D
12:44:26 +02'00"

Alexander Rühland
Leitung
NV-P/C

Prüfbericht Nr.
202356768
DIN ISO 3537:2018-02
DIN 75200:1980-09

Typ : **Sandwichplatten Reimo-Schlafdächer**
Antragsteller : **Reimo Reisemobil-Center GmbH**



Prüfbericht

über

das Brennverhalten

nach

DIN 75200:1980-09

und über

das Bruchverhalten / die Splittersicherheit

nach

DIN ISO 3537:2018-02

in Verbindung mit den Technischen Anforderungen an Fahrzeugteile bei der
Bauartprüfung nach §22a StVZO (TA); Nr. 29, Abschnitt 3.6

Dieser Prüfbericht ersetzt keine durch den Gesetzgeber vorgeschriebenen Zulassungsverfahren. Dieser ist kein Teilegutachten im Sinne des §19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO und ersetzt dieses nicht.

Typ : **Sandwichplatten Reimo-Schlafdächer**
Antragsteller : **Reimo Reisemobil-Center GmbH**

1. Allgemeine Angaben

- 1.1. Name und Anschrift des Antragstellers : Reimo Reisemobil-Center GmbH
Am Rotbühl 17-19
64331 Weiterstadt
Deutschland
- 1.2. Name(n) und Anschrift(en) der Fertigungsstätte(n) : siehe Anlage 2
- 1.3. Hinweise : keine

2. Merkmale des Materials

- 2.1. Material(ien) für : flächige Konstruktionsbauteile von Kraftfahrzeugen mit geschlossenem Aufbau, welche zum Innenraum offenliegen können (Exterior/Interior):
Sandwichplatten (Verbundwerkstoff)
- 2.2. Fabrikmarke : Reimo
- 2.3. Typ, Aufbau : Reimo-Schlafdächer:
Sandwichplatte, mehrschichtig (siehe Anlage 2)
- 2.4. Dicke und Beschaffenheit der Proben : siehe Anlage 1
- 2.5. Herstellungsverfahren : Handlaminat, wv. Vakuumexpansion (V-Tec);
siehe Anlage 2
- 2.6. Beschichtung : Oberseite: Gelcoat; siehe Anlage 2
Unterseite: wv. mit Isovelour; siehe Anlage 2
- 2.6. Verwendungsbereich : Für flächige Konstruktionsteile von Kraftfahrzeugen (Exterior und Interior).
- 2.7. Bemerkung(en) : keine

3. Prüfprotokoll

- 3.1. Mess- und Prüfverfahren : Die Prüfungen wurden auf Anlagen bzw. mit Messgeräten durchgeführt, die den Anforderungen der DIN ISO 3537:2018-02 und DIN 75200:1980-09 entsprechen.
- 3.2. Mess- und Prüfeinrichtungen : Klimasimulationsgerät (QS-Nr.: 6544); Anemometer (QS-Nr.: 4297); Brennprüfammer mit Prüfgestell (QS-Nr.: 4646); Thermo-Hygrometer (QS-Nr.: 4788); Stoppuhr (QS-Nr.: 4305); Handthermometer (QS-Nr.: 6115/6876); Digitaler Messschieber (QS-Nr.: 6810); Dickenmessgerät (QS-Nr.: 6387, 6391); Bandmaß (QS-Nr.: 6730); Waage (QS-Nr.: 6593); Fallturm (QS-Nr. 6119); Kugelfalleinrichtung (QS-Nr.: 4636); Fallprüfkörper (QS-Nr.: 6814)

Prüfbericht Nr.
202356768
DIN ISO 3537:2018-02
DIN 75200:1980-09



Typ : **Sandwichplatten Reimo-Schlafdächer**
Antragsteller : **Reimo Reisemobil-Center GmbH**

3.3. Allgemeine Angaben

Ort der Prüfung : Klettwitz
Zeitraum der Prüfung : 17.05.2023, 08.06.2023

3.4. Prüfergebnisse

: Die Anforderungen an das geprüfte Material (siehe Abs. 2.) gemäß DIN ISO 3537:2018-02 i.V.m. TA Nr. 29 Abschnitt 3.6.8.2.2.:

- sind erfüllt
 sind nicht erfüllt

: Die Anforderungen an das geprüfte Material (siehe Abs. 2.) gemäß DIN 75200:1980-09 i.V.m. TA Nr. 29 Abschnitt 3.6.8.6.2.:

- sind erfüllt
 sind nicht erfüllt

4. Anlagen

Anlage 1 (Seitenanzahl: 3) : Prüfprotokoll
Anlage 2 (Seitenanzahl: 2) : Technische Beschreibung zu Reimo-Schlafdächern
Stand: 30.06.2023
Bemerkung : Anlage 2 nur Antragsteller und Prüflaboratorium

5. Schlussbescheinigung

Der unter Nr. 2.3. beschriebene Typ - e n t s p r i c h t - den oben aufgeführten Prüfspezifikationen.

Dieser Prüfbericht umfasst die Seiten 1 bis 3 zzgl. Anlagen.

Dieser Prüfbericht darf nur vom Auftraggeber und nur in vollem Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden. Eine auszugsweise Vervielfältigung und Veröffentlichung des Prüfberichtes ist nur nach schriftlicher Genehmigung des Prüflaboratoriums zulässig.

Klettwitz, 11.07.2023



Dipl.-Ing. (FH) Steven Isenberg
Fachspezialist

Tel.: 035754/7344 576 – Fax: 035754/7345 500 – e-mail: steven.isenberg@dekra.com

----- Ende Prüfbericht -----

Anlage 1 zum

Prüfbericht Nr.

202356768

DIN ISO 3537:2018-02

DIN 75200:1980-09

Typ : **Sandwichplatten Reimo-Schlafdächer**
Antragsteller : **Reimo Reisemobil-Center GmbH**

**Anlage
1****Prüfprotokoll****0. Allgemeine Angaben**

- 0.1. Ort der Prüfung : DEKRA Automobil GmbH
Technology Center
Senftenberger Str. 30
01998 Klettewitz
Deutschland
- 0.2. Zeitraum der Prüfung : 17.05.2023, 08.06.2023
- 0.3. Prüfrelevante Fertigteile : Prüfmuster
- 0.4. Bemerkungen : keine

1. Prüfobjekt(e)

- 1.1. Beschreibung der Prüfproben : Sandwichplatten (Verbundwerkstoffplatten)
- 1.2. Grundmaterial(ien), Bezeichnung : siehe Abs. 2 des Prüfberichtes
- 1.3. Prüfmuster : Plane Materialproben
- 1.3.1. Abmessungen LxBxD, Anzahl : 2.2.) 300 mm x 300 mm x 13,2 – 14,6 mm, je 10 Stk.
2.3.) 300 mm x 80 mm x 13,2 – 17,9¹⁾ mm, je 4 Stk.
- 1.3.2. Oberflächenbeschaffenheit : Außenseite: grau bzw. weiß, glatt
Innenseite: beige bzw. grau, strukturiert
- 1.3.3. Bemerkung : ¹⁾ Prüfmuster für die Bestimmung des Brennverhaltens
mechanisch auf eine Dicke von 13 mm reduziert.

2. Prüfbedingungen

- 2.1. Mess- und Prüfeinrichtungen : gemäß DIN ISO 3537:2018-02 und DIN 75200:1980-09
- 2.2. Bruch- und Splittersicherheit : nach DIN ISO 3537:2018-02 i.V.m. TA Nr. 29,
Punkt 3.6.8.2.2.2.
- Konditionierung der Prüfproben : K1 bis K10 bei T= -20°C über ≥ 4h;
- Kugelmasse : 227g
- Beaufschlagte Probenseite : Kugelfall: Außenseite (GFK)
Brennverhalten: Innenraum zugewandte Seite

Anlage 1 zum

Prüfbericht Nr.

202356768

DIN ISO 3537:2018-02

DIN 75200:1980-09

Typ

: Sandwichplatten Reimo-Schlafdächer

Antragsteller

: Reimo Reisemobil-Center GmbH



Prüfergebnisse GFK-V-Tec

Versuchsnr.: F230517002

Probe Nr.	Kugelmasse [g]	Fallhöhe [m]	Bruchverhalten / Bruchbild		Ergebnis
			Durchschlag der- Kugel *)	getrennte Teile *)	
K1	227	5,0	ja/nein	ja/nein	[+]
K2		5,5	ja/nein	ja/nein	[+]
K3		6,0	ja/nein	ja/nein	[+]
K4		6,5	ja/nein	ja/nein	[+]
K5		7,0	ja/nein	ja/nein	[+]
K6		7,5	ja/nein	ja/nein	[+]
K7		8,0	ja/nein	ja/nein	[+]
K8		8,5	ja/nein	ja/nein	[+]
K9		9,0	ja/nein	ja/nein	[+]
K10		9,5	ja/nein	ja/nein	[+]

Prüfergebnisse GFK-Handlaminat

Versuchsnr.: F230517003

Probe Nr.	Kugelmasse [g]	Fallhöhe [m]	Bruchverhalten / Bruchbild		Ergebnis
			Durchschlag der- Kugel *)	getrennte Teile *)	
K1	227	5,0	ja/nein	ja/nein	[+]
K2		5,5	ja/nein	ja/nein	[+]
K3		6,0	ja/nein	ja/nein	[+]
K4		6,5	ja/nein	ja/nein	[+]
K5		7,0	ja/nein	ja/nein	[+]
K6		7,5	ja/nein	ja/nein	[+]
K7		8,0	ja/nein	ja/nein	[+]
K8		8,5	ja/nein	ja/nein	[+]
K9		9,0	ja/nein	ja/nein	[+]
K10		9,5	ja/nein	ja/nein	[+]

*) nicht Zutreffendes streichen

Anlage 1 zum
Prüfbericht Nr.
202356768
DIN ISO 3537:2018-02
DIN 75200:1980-09



Typ : **Sandwichplatten Reimo-Schlafdächer**
Antragsteller : **Reimo Reisemobil-Center GmbH**

Bemerkung

: Bei einer Mindestfallhöhe von 5,0 m wurde kein Prüfmuster sichtbar beschädigt. Die Fallhöhe wurde bis auf 9,5 m gesteigert. Am Aufschlagpunkt entstanden radiale Abdrücke und Lackabsplitterungen (Gesamtgewicht < 0,1g). Durchgehende Risse, Brüche oder ein Durchschlagen der Proben traten nicht auf.
Der hier geprüfte Verbundwerkstoff genügt den Anforderungen an die Bruch- bzw. Splittersicherheit an hart eingestellte Kunststoffe.

2.3. Brennverhalten

: nach DIN 75200:1980-09 i.V.m. TA Nr. 29,
Punkt 3.6.8.6.2.

Konditionierung der Prüfproben

: $T = 23^{\circ}\text{C} \pm 2^{\circ}\text{C}$ und $f_{\text{rel}} = 50\% \pm 5\%$ über $\geq 24\text{h}$

Beaufschlagte Oberfläche

: Die zum Fahrzeuginnenraum zugewandte Oberfläche weist zur Flamme.

Dauer der Beflammlung

: 15 sek.

Prüfergebnisse GFK-Handlaminat
Versuchsnummer: F2200912001

Probe, längs	Zeit für die Brennstrecke [s]	Brennstrecke [mm]	Brenngeschw. [mm/min]	Bemerkungen
B-H1 (mit Isovelour)	-	-	0	nach 300 s gelöscht
B-H2 (mit Isovelour)	-	-	0	nach 300 s gelöscht
B-H3 (ohne Isovelour)	-	-	0	nach 300 s gelöscht
B-H4 (ohne Isovelour)	-	-	0	nach 300 s gelöscht

Prüfergebnisse GFK-V-Tec
Versuchsnummer: F2200912002

Probe, längs	Zeit für die Brennstrecke [s]	Brennstrecke [mm]	Brenngeschw. [mm/min]	Bemerkungen
B-H1 (mit Isovelour)	-	-	0	nach 300 s gelöscht
B-H2 (mit Isovelour)	-	-	0	nach 300 s gelöscht
B-H3 (ohne Isovelour)	-	-	0	nach 300 s gelöscht
B-H4 (ohne Isovelour)	-	-	0	nach 300 s gelöscht



Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil: MB Vito Touren, Dachauschnitt
Auftraggeber: Reimo Reisemobilcenter GmbH
Boschrung 10
D-65329 Engelsbach

Technischer Bericht
Nr. 173421277 Q1 06

Stichprobenartige Beurteilung des Einflusses eines Dachaußenschildes auf die Betriebsfestigkeit einer Fahrzeugstruktur

Ausgabe des Berichts	Datum	freigegeben	Inhalt / Änderungen
		AH / TK	Erläuterung
179421277_01_00	06.04.2018		



Technischer Bericht Nr.:
Fahrzeug/Fahrzeugteil:
Auftraggeber:

179421277_01_00
MB Vito Tourer, Dachausschnitt
Reimo Reisemobilcenter GmbH
Boschring 10
D-633329 Egelsbach

Auftraggeber:

Reimo Reisemobilcenter GmbH

Aufnahmern:

TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH
Technologiezentrum Verkehrssicherheit
Am Grauen Stein

TIV Auftrag 942 / 736933

QS-Nummer:

Bearbeitung:
Jörg Klimmerle, Oliver Gladlewski
Projektverantwortlich:
B.Eng. Andreas Herr
Arbeitsergebnisse:
Dipl.-Ing. Thomas Kammann

Prüfzeitraum:
02.10.2017 bis 20.10.2017
13.11.2017 bis 12.01.2018

2017-042-2-0040

Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil: MB Vito Tourer, Dachauschnitt
Auftraggeber: Reimo Reisemobilcenter GmbH
Boschring 10
D-63329 Egelsbach

Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil: MB Vito Tourer, Dachauschnitt
Auftraggeber: Reimo Reisemobilcenter GmbH
Boschring 10
D-63329 Egelsbach

0 Allgemeines

Dieser Prüfbericht enthält Berechnungen und Diagramme sowie Bauteileinheiten, Baugruppen oder kompletten Konstruktionen.

Wir weisen darauf hin, dass dieser Prüfbericht keine durch den Gesetzgeber vorgeschriebenen, amtlichen Zulassungsverfahren ersetzt. Der Bericht kann jedoch der Entscheidungshilfe im Rahmen derrtäglicher Verfahren dienlich sein.

Veröffentlichung und Weitergabe dieses Berichtes an Dritte ist nur in vollständiger, ungekürzter Form zulässig. Veröffentlichung oder Verbreitung von Auszügen, Zusammenfassungen, Wertungen oder sonstige Bearbeitungen und Umgestaltungen, insbesondere zu Werbezwecken, sind nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH zulässig.

Kopien dieses Berichtes haben nur Gültigkeit, wenn sie auf der letzten Seite dieses Berichtes mit dem Firmenstempel und der Original-Unterschrift des Auftraggebers versehen sind. Diese Kennzeichnung stellt die rechtswirksame Übereinstimmungserklärung zwischen Kopie und Original dar.

Die Übertragbarkeit und Gültigkeit des nachfolgenden Berichtes ist nur für Bauteile und Konstruktionen gegeben, die den geprüften Mustern in allen Belangen entsprechen.

Die den in diesem Bericht dargestellten Ergebnissen zugrunde liegenden Berechnungen bzw. Messdaten sind intern abgelegt.

Durch Ausgabe eines geländerten Berichts mit höherem Revisionstand verlieren die vorangegangenen Berichte ihre Gültigkeit.

Seite 3 von 19

Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil: MB Vito Tourer, Dachauschnitt
Auftraggeber: Reimo Reisemobilcenter GmbH
Boschring 10
D-63329 Egelsbach

1 Vorgang und Prüfobjekt

Im Auftrag der Reimo Reisemobilcenter GmbH, Boschring 10, 63329 Egelsbach, im Folgenden Auftraggeber genannt, wurde durch eine experimentelle Spannungsbauweise stichprobenartig der Einfluss eines Dachauschnittes auf die Beanspruchung der Fahrzeugehmenstruktur an einem Fahrzeug mit der Handelsbezeichnung Mercedes-Benz Vito Tourer (WDF44770313331822), siehe auch Abbildung 1.1, beurteilt.



Abbildung 1.1 – Prüfmuster; Ansicht schräg seitlich

Im Zusammenhang mit dem Dachauschnitt rüstet der Auftraggeber die Fahrzeuge mit einem Aufstelldach aus (siehe hierzu auch den Anhang dieses Berichts).

Zur Beurteilung des Einflusses des Dachauschnittes auf die Betriebsfestigkeit wurde das Fahrzeug zunächst mit DIN-Messtechnik ausgerüstet. Anschließend wurden diverse Fahrmäövres (siehe Abschnitt 2.2 dieses Berichts) mit einem bis zum maxi-

Seite 4 von 19

Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
 Fahrzeug/Fahrzeugeil: MB Vito Tourer, Dachauschnitt
 Reimo Reisemobilcenter GmbH
 Boschenring 10
 D-63329 Egelsbach



Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
 Fahrzeug/Fahrzeugeil:
 Auftraggeber:
 Reimo Reisemobilcenter GmbH
 Boschenring 10
 D-63329 Egelsbach



mal zulässiges Gesamtgewicht beladenen Fahrzeug durchgeführt. Tabelle 1.1 zeigt Details zu den zulässigen Fahrzeuggewichten.

Fahrzeugdaten	MB Vito	
zulässige Achslast	Achse 1 [kg]	1.600
zulässiges Gesamtgewicht	Achse 2 [kg]	3.200

Tabelle 1.1: Zulässiges Fahrzeuggewicht

Die Messfahrten wurden zunächst im Rüstzustand 1 und anschließend im Rüstzustand 2 durchgeführt. Tabelle 1.2 zeigt Details zu den Testgewichten.

Merkmal	Rüstzustand 1 (Serie)	Rüstzustand 2 (Umrück)
Serien Fahrzeug ohne Dachauschnitt	Fahrzeug mit Dachauschnitt und verbaullem Aufkleber	

Tabelle 1.2 – Merkmale der Rüstzustände

Die Festigkeit sowie die Anbindungspunkte des oben aufgeführten Aufstelldaches ist nicht Bestandteil dieser Untersuchung.

Nach den Messfahrten im Rüstzustand 1 wurde das Fahrzeug vom Auftraggeber umgerüstet. Dabei wurden die applizierten DMS inklusive der Messkabel nicht entfernt.

Die Prüfungen wurden am Technologiezentrum Verkehrssicherheit der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH in Köln durchgeführt.

Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
 Fahrzeug/Fahrzeugeil:
 Auftraggeber:
 Reimo Reisemobilcenter GmbH
 Boschenring 10
 D-63329 Egelsbach



mal zulässiges Gesamtgewicht beladenen Fahrzeug durchgeführt. Tabelle 1.1 zeigt Details zu den zulässigen Fahrzeuggewichten.

Die Prüfung setzt sich aus folgenden Prüfschritten zusammen:

- Messungen mit Dehnungsmessstreifen (DMS) am bis zum ZGG beladenen Fahrzeug im Rüstzustand 1
- Umristung durch den Auftraggeber
- Messungen mit DMS am bis zum ZGG beladenen Fahrzeug im Rüstzustand 2
- Vergleich beider Maßnahmen
- Bewertung auf Basis des VdTUV Merkblattes 751 (Stand 08/2008)
 - ggf. Vergleich der Messwerte mit zulässigen Werkstoffgrenzwerten
 - Literaturauswertung (u.a. FKM Richtlinie „Rechnerischer Festigkeitsnachweis für Maschinenelemente“, 6. Auflage 2012)

2.1 Instrumentierung mit Dehnungsmessstreifen (DMS)

Zur Beurteilung des Einflusses des Dachauschnitts auf die Beanspruchung von Fahrzeugaufbauen- und Karosseriebauteilen, wurde das Fahrzeug an aus Sicht der Betriebsrealität als repräsentativ zu bewertenden Messstellen mit DMS ausgerüstet. Mit dem ausgerüsteten Fahrzeug wurden, zunächst im Rüstzustand 1 und anschließend im Rüstzustand 2, Fahrversuche durchgeführt. An folgendem Messstellen wurden auf der rechten Fahrzeugsseite Bauteilespannungen erfasst:

- Messstelle 01: Dachrahmen, Höhe D-Säule, Fahrzeugginnenseite
- Messstelle 02: Dachrahmen, Höhe C-Säulen, Fahrzeugginnenseite
- Messstelle 03: Dachrahmen, Höhe B-Säulen, Turradius, Fahrzeugginnenseite
- Messstelle 04: Dachrahmen, Höhe B-Säulen, Turradius, Fahrzeugginnenseite
- Messstelle 05: Dachrahmen, Höhe quer zur A-Säulen, Fahrzeugginnenseite
- Messstelle 06: Dachrahmen, Höhe quer zur A-Säulen, Fahrzeugginnenseite
- Messstelle 07: Dachrahmen, Höhe längs zur A-Säulen, Fahrzeugginnenseite
- Messstelle 08: Rahmenquerträger rechts quer hinten, Höhe Hinterachse
- Messstelle 10: Rahmenquerträger rechts quer unten, Höhe Hinterachse
- Messstelle 11: Rahmenlängsträger rechts längs seitlich, Höhe Hinterachse
- Messstelle 12: Rahmenlängsträger rechts längs unten, Höhe Hinterachse
- Messstelle 13: Rahmenquerträger quer unten, Höhe hinter C-Säule
- Messstelle 14: Rahmenquerträger quer unten, Mitte Fahrzeug

Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil: MB Vito Tourer, Dachauschnitt
Auftraggeber: Reimo Reisenmobilernter GmbH
 Boschring 10
 D-63329 Egelsbach



Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil: MB Vito Tourer, Dachauschnitt
Auftraggeber: Reimo Reisenmobilernter GmbH
 Boschring 10
 D-63329 Egelsbach



- Messstelle 15: Rahmenlängsträger, rechts längs unten, Höhe vor C-Säule
 Messstelle 16: Raummittellängsträger, rechts längs seitlich, Höhe B-Säule
 Messstelle 17: Rahmenlängsträger, rechts längs unten, Höhe B-Säule

Eine detaillierte Fortdokumentation der Messstellen befindet sich im Anhang dieses Berichts.

2.2 Durchgeföhrte Fahrmanöver

Der Streckenmix basiert auf einer Verwendung des Fahrzeugs im Rahmen der SIVO im öffentlichen Straßenverkehr. Tabelle 2.1 zeigt eine Übersicht der durchgeföhrten Fahrmanöver.

Nr.	Fahrmanöver
01	Anfahren und Bremsen
02	Buckelüberfahrt
03	Überfahrt von Einzelhindernissen
04	Kopfteinfächer
05	Kreisfahrt links
06	Verkehrsbeeinträchtigte Zone
07	TÜV Rundfahrt
08	Statische Manöver
08	Rampe VL
09	Rampe VR
10	Rampe HL
11	Rampe HR

Tabelle 2.1 – Durchgeföhrte Fahrmanöver

2.3 Auswertung der Messwerte

Die in Tabelle 2.1 aufgeführten Fahrmanöver wurden im Rüstzustand 1 und Rüstzustand 2 jeweils dreimal durchgeführt. Während der Fahrmanöver wurden die Bauteildeformungen über der Zeit gemessen und in Bauteilspannungen (unter zu Hilfsrahmen des E-Moduls von Baustahl E=210 000 N/mm²) als repräsentative Messgröße für die Bauteilbeanspruchung umgerechnet. Aus den so ermittelten Beanspruchungs-Zeilfunktionen wurden für jede DIN-N-Messstelle die einzelnen Minima (S_{\min}) und Maxima (S_{\max}) bestimmt. Aus den drei Messfahrten je Manöver wurde jeweils ein Mittelwertpaar dieser Extremwerte für jede Messstelle bestimmt. Aus den Mittelwerten wurde die theoretische Mittelspannung (\bar{S}_{mm}) und die theoretische Ausschlagsspannung ($\Delta \bar{S}_{\text{mm}}$) bestimmt. Die durch dieses Auswerteschema ermittelten Werte für das Fahrzeug im Rüstzustand 1 und Rüstzustand 2 wurden gegenübergestellt.

Zur Ermittlung der Schädigungssummen D_2 für den Rüstzustand 1 und D_3 für den Rüstzustand 2 wurden Bauteil-Wöhlerlinien mit den in Tabelle 2.2 dargestellten Kennwerten zugrunde gelegt. Da kundenseitig keine Verkostungsgaben vorliegen, wurde auf standardisierte Bauteil-Wöhlerlinien zurückgegriffen.

Zugrunde gelegte Kennwerte für Bauteil-Wöhlerlinien			
Schweißnaht	Knickpunktzahl No.	Steigung k	ertragbare Schwingamplitude S_{ad} [N/mm²]
la	[1]	$2^{+10/6}$	6
nein		$2^{+10/6}$	4

Tabelle 2.2 – Standardisierte Bauteil-Wöhlerlinien

- Örtlich zulässige Schwingamplituden umgeformter Karosserieteile Quelle = FAT Schriftenreihe Nr. 106 (S. 293-296)
- Örtlich zulässige Schwingamplituden punktgewichelter Karosserieteile Quelle = DVM Bericht 120 (S. 162)

Die Ergebnisse aus dieser Spitzentwertuntersuchung über alle Fahrmanöver sind in den Tabellen 2.3 und 2.4 dargestellt. Für diese Bewertung wurde ein Streckennetz aus den Manövern 01 bis 07 verwendet.

Technischer Bericht Nr.: 178421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil: MB Vito Tourer, Dachaußenschnitt
Auftraggeber: Reimo Reisenmobilcenter GmbH
Bochting 10
D-63329 Egelsbach



Technischer Bericht Nr.: 178421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil:
Auftraggeber:



Tabelle 2.3 – Versuchsergebnisse der Messstellen 1 bis 9									
	DMS10	DMS11	DMS12	DMS13	DMS14	DMS15	DMS16	DMS17	DMS18
Series	-22	-25	-26	-29	-30	-11	-20	-24	-30
Series	26	24	25	50	50	26	25	30	13
Series	23	34	23	39	39	18	22	27	11
Series	-20	-20	-26	-28	-16	-16	-22	-32	-12
Umriss	63	31	35	35	42	27	28	33	12
Series	12	26	30	37	37	27	29	22	12
Von	1,3	1,0	1,1	1,0	1,2	1,0	1,2	1,3	1,4
Von	1,6	0,7	0,9	0,6	1,2	1,0	1,2	1,4	1,6

Tabelle 2.4 – Versuchsergebnisse der Messstellen 10 bis 17									
	DMS19	DMS20	DMS21	DMS22	DMS23	DMS24	DMS25	DMS26	DMS27
Series	-25	-26	-25	-30	-30	-11	-20	-24	-30
Series	26	24	25	50	50	26	25	30	13
Series	23	34	23	39	39	18	22	27	11
Series	-20	-20	-26	-28	-16	-16	-22	-32	-12
Series	63	31	35	35	42	27	28	33	12
Series	12	26	30	37	37	27	29	22	12
Von	1,3	1,0	1,1	1,0	1,2	1,0	1,2	1,3	1,4
Von	1,6	0,7	0,9	0,6	1,2	1,0	1,2	1,4	1,6

* Die Messstellen 1, 4, 5 und 7 zeigen in der Auswertung eine Ausschlagspannung kleiner 10 N/mm². Diese werden in der weiteren Auswertung nicht weiter betrachtet.

In Anlehnung an das VdTÜV Merkblatt 751 (Stand 08/2008) liegt eine noch ausreichende Betriebsfestigkeit vor, wenn das Verhältnis der maximalen Spannungsamplituden $S_{\text{Ausw}} / S_{\text{Bere}} \geq 1,2$ und das Verhältnis der Schädigungssummen $D_{\text{Urmaut}} / D_{\text{Urdaul}}$ den Wert 2,0 nicht überschreiten.¹⁷

$$\frac{S_{\text{A}}(\text{Urmaut})}{S_{\text{A}}(\text{Serie})} \leq 1,20 \text{ und } \frac{D(\text{Urmaut})}{D(\text{Serie})} \leq 2,00$$

Diese Bedingungen werden an den grün markierten Messstellen 1 bis 7 und 11 bis 17 erfüllt. An den rot markierten Messstellen 9 und 10 an der Fahrzeuge Rahmenstruktur (Querträger Hinterachse) werden die zulässigen Werte überschritten. Bei diesen beiden Messstellen liegt das Verhältnis $S_{\text{Ausw}} / S_{\text{Bere}}$ an der Messstelle 9 mit 1,4 und an der Messstelle 10 mit 1,3 überhalb des zulässigen Wertes von 1,2. Den Tabellen 2.3 und 2.4 kann entnommen werden, dass die ermittelten Höchstwerte unterhalb der für diese Bauteile angenommenen dauerfesten Schwingungsspannungen liegen.

Technischer Bericht Nr.: 178421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil:
Auftraggeber:



Technischer Bericht Nr.: 178421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil:
Auftraggeber:



legen. Das Verhältnis $D_{\text{Urmaut}} / D_{\text{Urdaul}}$ liegt mit 1,6 an beiden Messstellen unterhalb des zulässigen Wertes von 2,0. Dieses Verhältnis zeigt, dass die Erhöhung der ermittelten Höchstwerte in Summe nicht zu einer Überschreitung des Schädigungsgrenzwertes führt. Vergleichbar mit vergleichbaren Messstellen an der Fahrzeuge Rahmenstruktur wie Messstelle 13 ist der Tabelle 2.4 zu entnehmen, dass dort bereits im Serienzustand höhere Bauteilebeanspruchungen ermittelt wurden. Auf dieser Grundlage können die Messstellen 9 und 10 aus Sicht der Festigkeit positiv bewertet werden.

3 Ergebnis

Die Grenzwerte nach VdTÜV Merkblatt 751 werden an 2 von 16 Messorten überschritten. Bei diesen Messorten liegen die Beanspruchungen jedoch unterhalb der für diese Bauteile angenommenen dauerfesten Schwingungsspannungen.

Die durchgeföhrten statischen Prüfungen (Manöver 08 bis 11) lassen darauf schließen, dass die Einbringung des Dachaußenschnittes keinen nennenswerten Einfluss auf die Betriebsfestigkeit des Fahrzeugs hat. Während des Versuchs konnten Türen und Kofferraumdeckel mit örtlichem Kraftaufwand geöffnet und geschlossen werden.

Auf dieser Basis lassen die durchgeföhrten Untersuchungen ein positives Betriebsfestigkeitsverhalten auf die Umrüstung an dem untersuchten Mercedes Benz Vito Tourer mit Dachaußenschnitt erkennen.

Der Technische Bericht umfasst 19 Seiten.

Köln, 06.04.2018

Dipl.-Ing. Thomas Kampmann
Leiter Arbeitsschutz Fahrzeug- und
Komponentenmeich

Anhang: A1 Fotodokumentation A2 Dokumente, A3 Gerütefehlanstalte, A4 Fahrzeugkoordinatensystem

Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil: MB Vito Tourer, Dachausschnitt
Auftraggeber: Reimo Reisemobilcenter GmbH
Boschweg 10
D-63329 Egelsbach



A1_Fotodokumentation



Abbildung A1.1 – Fahrzeug im Rüstzustand 2

Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil: MB Vito Tourer, Dachausschnitt
Auftraggeber: Reimo Reisemobilcenter GmbH
Boschweg 10
D-63329 Egelsbach

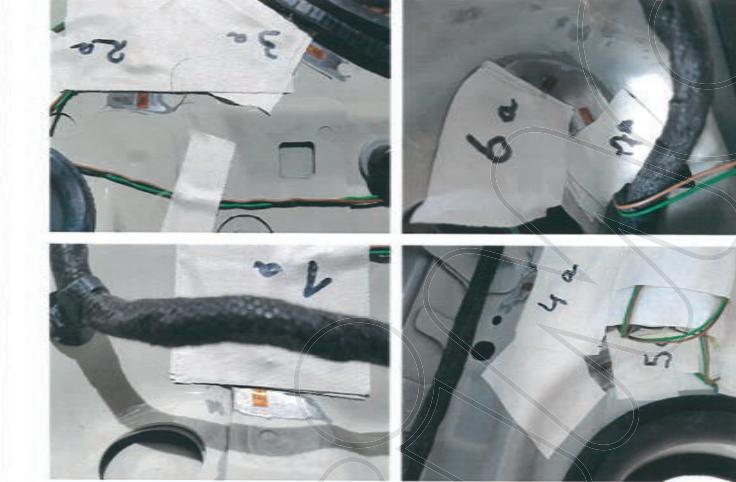


Abbildung A1.2 – DMS-Applikation DMS 1 - 7

Seite 12 von 19

Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil: MB Vito Tourer, Dachausschnitt
Auftraggeber: Reimo Reisemobilcenter GmbH
Boschring 10
D-63328 Egelsbach



Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil:
Auftraggeber:

Fahrzeug/Fahrzeugteil: MB Vito Tourer, Dachausschnitt
Auftraggeber: Reimo Reisemobilcenter GmbH
Boschring 10
D-63328 Egelsbach

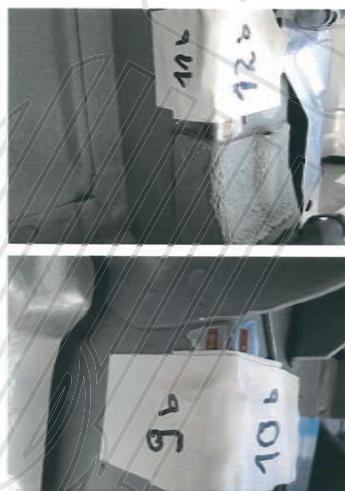


Abbildung A1.3 – DMS-Applikation DMS 9 + 14



Abbildung A1.4 – DMS-Applikation DMS 15 + 17

Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil: MB Vito Tourer, Dachausschnitt
Auftraggeber: Reimo Reisemobilcenter GmbH
Boschring 10
D-63328 Egelsbach



A2 Dokumente

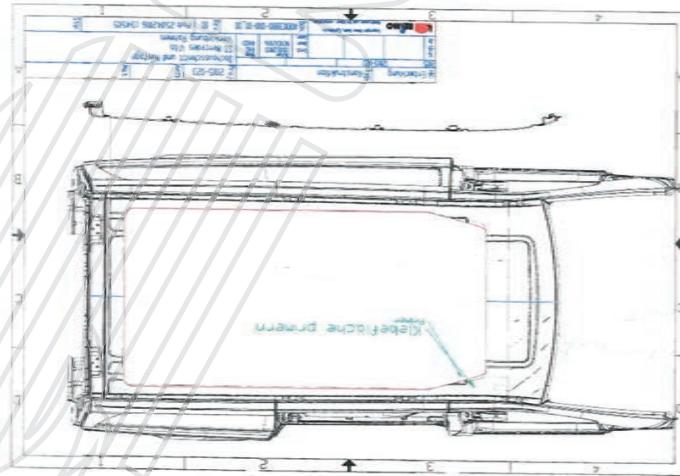


Abbildung A2.4 – Zeichnung Dachausschnitt 1
Seite 15 von 19

Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil: MB Vito Tourer, Dachausschnitt
Auftraggeber: Reimo Reisemobilcenter GmbH
Boschring 10
D-63328 Egelsbach



A2.2 Dokumente

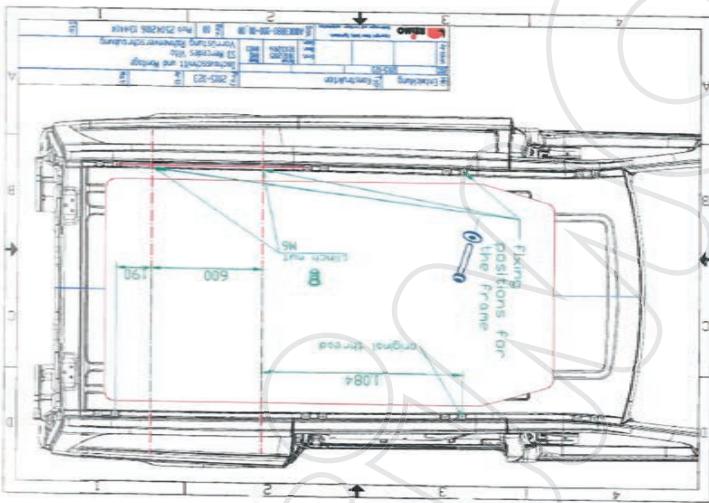


Abbildung A2.2 – Zeichnung Dachausschnitt 2
Seite 16 von 19

Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
 Fahrzeug/Fahrzeugeil: MB Vito Touren, Dachauusschnitt
 Auftraggeber: Reimo Reisemobilcenter GmbH
 Boschhing 10
 D-65329 Egelsbach



Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
 Fahrzeug/Fahrzeugeil:
Auftraggeber:
 Reimo Reisemobilcenter GmbH
 Boschhing 10
 D-65329 Egelsbach



TÜV Rheinland

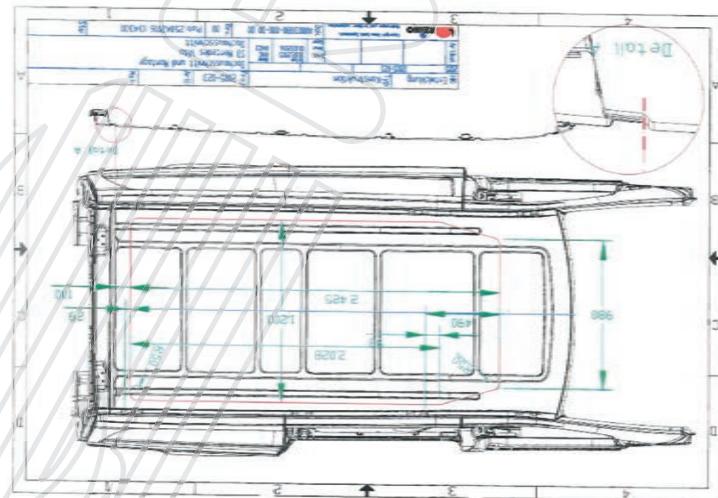


Abbildung A2.3 – Zeichnung Dachauschnitt 3

Seite 17 von 19

Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
 Fahrzeug/Fahrzeugeil:
Auftraggeber:



TÜV Rheinland

A3. Gerteleinsatzliste

Equipment - Liste

Prüfdatum von	02.10.2017
Prüfdatum bis	12.11.2018
Projektleiter	Andreas Henning
Projektbezeichner	179421277
GM - Nummer	179421277001
Kunde	Bemo Reisemobilcenter GmbH
Bemerkung	5/01/UV-MFH-ALTT751

Kategorie/Art-Nr. / Equipment/Produktteil

Kategorie/Art-Nr.	Equipment/Produktteil	Seite 1 von 1	Wiederherstellbar
THN142-6100	Data Recorder MB C-22/W	2016-11-23	
THN142-6102	Universal/versetzbar MB M/34d/L/K Kanal	2016-07-26	
THN142-6103	Universal/versetzbar MB M/34d/L/K Kanal		
THN142-6105	Laptop Panasonic Toughbook CF-19		
THN142-6150	Vehicle Scale/Radarskala 4 x 31		
THN142-6174	Schlüsselkarte (1)		
THN142-6075	Schlüsselkarte (1)		
THN142-5038	FSU Wasserstempel		

*=neue Ersatzteile, #=nicht mehr zugängliche Ersatzteile/Bestandteile unterliegen

Seite 18 von 19

Technischer Bericht Nr.: 179421277_01_00
Fahrzeug/Fahrzeugteil: MB Vito Tourer, Dachausschnitt
Auftraggeber: Reimo Reisemobilcenter GmbH
Boschring 10
D-63329 Egelsbach



A4.Fahrzeugkoordinatensystem

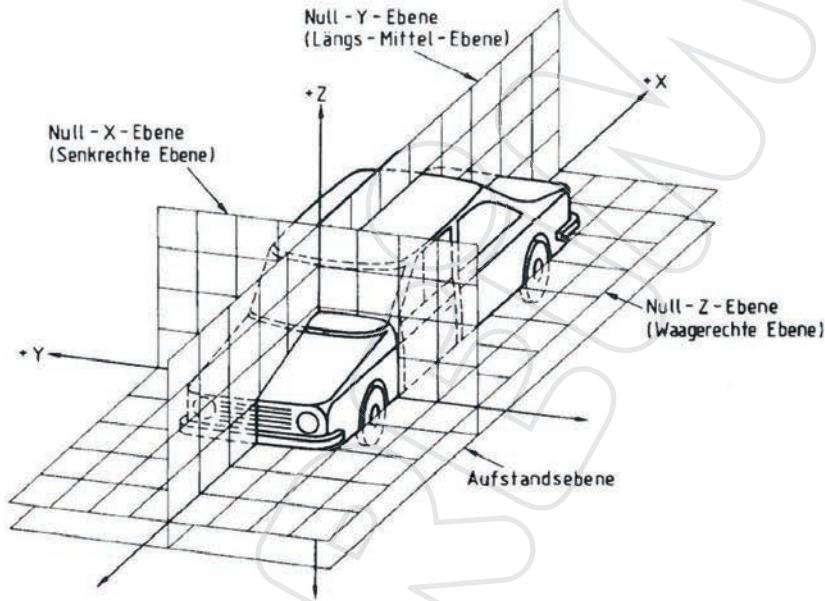


Bild 6. 3-dimensionales Bezugssystem

3-dimensionales Bezugssystem / 3-dimensional frame of reference

Quelle: DIN70020 Teil 1, Februar 1993



www.reimo.com

Reimo Reisemobil-Center GmbH • Boschring 10 • D-63329 Egelsbach

ADRIA
Freizeit mit noch mehr Komfort

SunLiving

carBest
INNOVATIONS
FOR MOBILE LIFE

WAVE
camping
Outdoor Fascination

Certificate:

I declare, that the following Reimo roof with the product number xxxxx* (see listing below, compare print on inside front part of roof) is developed and made for the installation on the following Types:

	Type	Name	length	EG Nr.	wheel base	Article no roof	Article no frame	elevation direction	Product no	Add. Height mm	Add. Weight kg
Mercedes Benz	639	Vito/Viano	long	e9*2001/416*0048	3200	23130*	23132	front	23130	70	78
			long		3200	23134*	23133	rear	23134	70	80
			long		3200	23160*	integrated	front	23160	50	75
			compact		3200	23140*	23132	front	23140	70	72
			extralong		3430	23150*	23132	front	23750	70	82
	639 (W447)	Vito/Viano	long	e1*2007/46*0457*	3200	23130*	23132	front	23130	70	78
			long		3200	23134*	23133	rear	23134	70	80
			long		3200	23160*	integrated	front	23160	50	75
			compact		3200	23140*	23132	front	23140	70	72
			extralong		3430	23150*	23132	front	23750	70	82

The main structure of the new model W447- type 639 is still the same. So we can use the same roofs for old and new version,

Ralf Hoffmann

Director of Research and Development

Reimo GmbH



W0002659-000_01

Stand: 15.04.2019 13:04:00

Print: 15.04.2019 13:04

Seite: 1 von 1

Reimo Reisemobil-Center GmbH	Ladegeschäft	Tel. +49 6103 4005-21+22+23	Fax +49 6103 4005-27	Mail: verkauf@reimo.com	Sparkasse Langen-Seligenstadt
Geschäftsführer: Günter Holona	Technische Beratung	Tel. +49 6103 4005-24	Fax +49 6103 4005-69	Mail: verkauf@reimo.com	Kto: 26 00 1933
Amtsger. Offenbach HRB 3101	Fahrzeugverkauf VW	Tel. +49 6103 4005-20+24	Fax +49 6103 4005-27	Mail: fahrzeugeverkauf@reimo.com	BLZ: 50652124
Ust.Id.Nr.: DE IT3580270	Fahrzeugverkauf Adria	Tel. +49 176 22 38 43 38	Fax +49 6103 30023-52	Mail: ymadhat@reimo.com	IBAN: DE 49 506 521 240 026 001 933
www.reimo.com	Reimo Fachhandel	Tel. +49 6150 8662-220	Fax +49 6150 8662-266	Mail: adria@reimo.com	Swift code: HELADEF1SL5
www.adria-deutschland.de	Adria Fachhandel	Tel. +49 6150 8662-280	Fax +49 6150 8662-288	Mail: order@reimo.com	
www.sun-living.de	Zubehör-Bestellungen	Tel. +49 6150 8662-330	Fax +49 6150 8662-329	Mail: rechnung@reimo.com	
	Rechnung/Auftrag/Ablöschung	Tel. +49 6150 8662-349	Fax +49 6150 8662-349		

V362 SVE Conversion

Guideline for V362 Upper Body Modification (Passive Safety)

V36x Crash Safety

V362 SVE: Conversion Guideline

Conversion: Top Hat Modification

- Crash Modes Affected
 - Front Crash Modes
 - Roof Crush Resistance



Load Carrying Structural Members

- Primary
- Secondary (Tier-1)
- Secondary (Tier-2)
- Tertiary



PDE Body Safety Team
V362_Conversion_Guideline.pptx

Page 2
Confidential

Date Created: 27/08/2013
Date Revised: 29/08/2013



V36x Crash Safety

V362 SVE: Conversion Guideline

Conversion: Guideline

1. Primary Structural Load Carrying Members are not to be modified, replaced or removed in any conversion, as any change to these members may degrade and compromise the safety performance of the vehicle.
2. Any modification, replacement or removal of the identified Upper Body structure should be made rear of the B-Pillars.
3. Secondary (Tier-1) Structural Load Carrying Members can be modified or replaced but it is not recommended to remove them completely, unless the following approach is adopted:
 - I. Only one of them is removed,
 - II. Adequate surrogate reinforcing structures are re-introduced in that area, with equivalent load carrying capability.
4. Secondary (Tier-2) Structural members can be modified and replaced. They can be removed completely provided:
 - I. Secondary (Tier-1) Structural Load Carrying Members are unmodified, or adapted as outlined above (3.).
 - II. Adequate surrogate reinforcing structures are re-introduced in that area, with equivalent load carrying capability.
5. Tertiary Load carrying Structural members can be modified, replaced or removed.
6. The vertical Pillars (B, C or D), or the respective reinforcement panels of these pillars, may not be modified in such a way as to degrade their load carrying performance.



PDE Body Safety Team
V362_Conversion_Guideline.pptx

Page 3
Confidential

Date Created: 27/08/2013
Date Revised: 29/08/2013



PDE Body Safety Team
V362_Conversion_Guideline.pptx

Page 3
Confidential

Date Created: 27/08/2013
Date Revised: 29/08/2013





REIMO®

ALLES FÜR CAMPER, REISEMOBILE
UND CARAVANS, SEIT 1980.

D1000



REIMO REISEMOBIL-CENTER GMBH

BOSCHRING 10 · 63329 EGELSBACH / DEUTSCHLAND

WWW.REIMO.COM

STAND: 01.11.2023

